

Dell Pro P 43 4K Huddle Konferenzmonitor P4326QEB

Bedienungsanleitung

Hinweis, Achtung und Warnung

-  **HINWEIS:** Ein HINWEIS weist Sie auf wichtige Informationen hin, die Ihnen bei der besseren Nutzung Ihres Produktes helfen.
-  **ACHTUNG:** ACHTUNG zeigt entweder potenzielle Hardware-Schäden oder Datenverluste und informiert Sie, wie Sie das Problem vermeiden.
-  **WARNUNG:** Eine WARNUNG weist Sie auf die potenzielle Gefahr von Sachschäden, Personenschäden oder Tod hin.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	5
Über Ihren Monitor	6
Lieferumfang	6
Funktionen und Merkmale des Produktes	7
Betriebssystem-Kompatibilität	9
Identifizierung von Einzelteilen und Bedienelementen	9
Ansicht von vorn	9
Ansicht von hinten	10
Ansicht von unten	11
Dell Display and Peripheral Manager (DDPM) für Windows	12
Spezifikationen des Monitors	12
Auflösungsspezifikationen	13
Unterstützte Videomodi	13
Voreingestellte Anzeigemodi	14
Elektrische Spezifikationen	14
Webcam-Spezifikationen	15
Audio-Spezifikationen	15
Physikalische Eigenschaften	16
Eigenschaften der Umgebung	16
Pinbelegung	17
HDMI-Anschluss	17
USB-C-Anschluss	18
Universal Serial Bus (USB)	19
Plug-and-Play	22
LCD-Monitor-Qualität und Pixelrichtlinie	22
Ergonomie	23
Umgang mit Ihrem Display und Bewegen des Displays	24
Wartungshinweise	25
Reinigung Ihres Monitors	25
Aufstellen des Monitors	26
Montieren des Monitorständers	26
Ihre Kabel organisieren	29
Entfernen des USB-C-auf-USB-C-Kabels	29
Neigen, Schwenken, Höhenverstellung und Schrägverstellung	30
Neigungs- und Schwenkverstellung	30
Höhenverstellung	30
Schrägverstellung	30
Anschließen Ihres Monitors	31
Dell Power Button Sync (DPBS)	33
Erstmaliges Verbinden des Monitors für DPBS	35
Verwendung der DPBS-Funktion	35
Anschließen des Monitors für USB-C im DPBS-Modus	37
Bedienung der Monitor-Webcam	39
Sichern Ihres Monitors mit einem Kensington-Schloss (optional)	40
Entfernen des Monitorständers	40
VESA-Wandmontage (optional)	41

Bedienung des Monitors	42
Monitor einschalten	42
Verwendung der Joystick-Steuerung	42
Verwendung der Menü-Startseite	43
Verwendung der Navigationstasten	44
Verwendung des Bildschirmmenüs (OSD)	45
Sperren der Bedienungstasten	53
Ersteinrichtung	54
OSD-Warnmeldungen	54
Einstellung der maximalen Auflösung	57
Einrichten der Monitor-Webcam als Standardeinstellung im Betriebssystem	58
Einrichten des Monitors als Standardlautsprecher im Betriebssystem	61
Verwendungszweck von Monitorlautsprecher und Mikrofon	63
Problembehebung	64
Selbsttest	64
Integrierte Diagnose	64
Allgemeine Probleme	65
Produktspezifische Probleme	66
Microsoft® Teams®-spezifische Probleme	70
Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme	70
Regulatorische Informationen	71
Informationen zur Reparierbarkeit für Québec - von Dell Canada Inc. - an Verbraucher in Québec	71
FCC-Hinweise (nur USA) und andere regulatorische Informationen	71
EU-Produktdatenbank für Energieetikett und Produktinformationsblatt	71
Dell kontaktieren	72
Revisionsverlauf	73

Sicherheitshinweise

Verwenden Sie folgende Sicherheitsrichtlinien zum Schutz Ihres Monitors vor möglichen Schäden und zur Gewährleistung Ihrer persönlichen Sicherheit. Sofern nicht anders angegeben, geht jede Vorgehensweise in diesem Dokument davon aus, dass Sie die mit Ihrem Monitor mitgelieferten Sicherheitsinformationen gelesen haben.

- ① **HINWEIS:** Lesen Sie vor Verwendung des Monitors die mit Ihrem Monitor gelieferten und am Produkt aufgedruckten Sicherheitshinweise. Bewahren Sie die Dokumentation zum künftigen Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.
- ⚠ **WARNUNG:** Die Benutzung anderer als in dieser Dokumentation angegebener Bedienelemente, Einstellungen oder Schritte kann zu gefährlicher Schockbelastung sowie elektrischen und/oder mechanischen Gefährdungen führen.
- ⚠ **ACHTUNG:** Wenn Sie Audio lange Zeit bei hoher Lautstärke über Kopfhörer (an Monitoren mit entsprechender Unterstützung) hören, kann dies Ihr Hörvermögen schädigen.
- Stellen Sie den Monitor auf einen festen Untergrund und gehen Sie sorgsam damit um.
 - Der Bildschirm ist zerbrechlich und kann bei Stürzen oder Stößen mit einem scharfkantigen Gegenstand beschädigt werden.
 - Achten Sie darauf, dass die elektrischen Angaben Ihres Monitors mit der Stromversorgung in Ihrer Region übereinstimmen.
 - Lagern Sie den Monitor bei Raumtemperatur. Übermäßige Kälte oder Hitze können sich nachteilig auf die Flüssigkristallanzeige auswirken.
 - Schließen Sie das Netzkabel vom Monitor an eine leicht zugängliche Steckdose in der Nähe des Monitors an. Siehe [Anschließen Ihres Monitors](#).
- Der Monitor darf nicht auf einem feuchten oder gar nassen Untergrund oder in der Nähe von Wasser aufgestellt und verwendet werden.
- Setzen Sie den Monitor keinen starken Vibrationen oder intensiven Stößen aus. Stellen Sie den Monitor beispielsweise nicht in den Kofferraum eines Fahrzeugs.
- Trennen Sie den Monitor vom Stromnetz, wenn er längere Zeit nicht verwendet wird.
- Vermeiden Sie einen Stromschlag, indem Sie nicht versuchen, Abdeckungen zu entfernen oder das Innere des Monitors zu berühren.
- Lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig. Bewahren Sie dieses Dokument zum künftigen Nachschlagen auf. Befolgen Sie alle auf dem Produkt angebrachten Warnhinweise und Anweisungen.
- Bestimmte Monitore können mit einer separat erhältlichen VESA-Halterung an der Wand montiert werden. Achten Sie darauf, die richtigen VESA-Spezifikationen entsprechend den Angaben im Abschnitt zur Wandmontage in der Bedienungsanleitung zu verwenden.

Weitere Informationen zu Sicherheitsanweisungen finden Sie im Dokument Informationen zu Sicherheit, Umwelt und Richtlinien (SERI), das mit Ihrem Monitor geliefert wird.

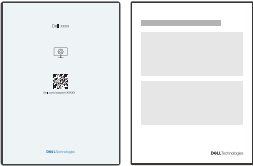
Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Die folgende Tabelle zeigt eine Liste der Komponenten, die mit Ihrem Monitor geliefert werden. Wenden Sie sich an Dell, falls etwas fehlen sollte. Weitere Informationen finden Sie unter [Dell kontaktieren](#).

HINWEIS: Einige Komponenten, Funktionen und mitgelieferte Kabel sind optional und können je nach Land variieren.

Tabelle 1. Monitorkomponenten und ihre Beschreibungen.

Abbildung der Komponente	Beschreibung der Komponente
	Monitor
	Ständer
	Standfuß
	Netzkabel
	USB-C-auf-USB-C-Kabel, 10 Gbit/s, 100 W (3,0 m)
	- QR-Karte - Informationen zu Sicherheit, Umwelt und Richtlinien

Funktionen und Merkmale des Produktes

Der **Dell P4326QEB**-Monitor verfügt über eine Aktivmatrix, einen Dünnschichttransistor (TFT), ein Flüssigkristalldisplay (LCD), antistatische Eigenschaften und eine LED-Hintergrundbeleuchtung. Der Monitor verfügt über die folgenden Funktionen:

- 1079,9 mm (42,5 Zoll) aktiver Anzeigebereich (diagonal gemessen) mit einer Auflösung von 3840 x 2160 (16:9) sowie Vollbildunterstützung für niedrigere Auflösungen.
 - Weitwinkelbetrachtung mit 99 % sRGB-Farbraumabdeckung.
 - Neigen, Schwenken und Höhenverstellung.
 - Integrierte Lautsprecher (2 x 8 W).
 - Abnehmbarer Sockelständer und Video Electronics Standards Association (VESA) 100 mm und 200 mm Befestigungslöcher für flexible Montagelösungen.
 - Die ultradünne Blende minimiert den Rahmenspalt bei der Verwendung mehrerer Monitore und ermöglicht eine einfachere Einrichtung mit elegantem Seherlebnis.
 - Umfangreiche digitale Konnektivität mit USB-C und HDMI trägt dazu bei, Ihren Monitor zukunftssicher zu machen.
 - Ein einzelner USB-C-Anschluss versorgt ein mit Dell kompatibles Notebook mit Strom (bis zu PD 100 W), während er Video- und Datensignale empfängt.
 - USB-C- und RJ45-Anschlüsse ermöglichen eine netzwerkverbundene Ein-Kabel-Lösung.
 - Plug-and-Play-Funktionalität (sofern von Ihrem Computer unterstützt).
 - Bildschirmenü (OSD)-Einstellungen für eine einfache Einrichtung und Bildschirmoptimierung.
 - Einschalt- und OSD-Tasten sperren.
 - Sicherheitsverschluss-Steckplatz.
 - Standsperre.
 - $\leq 0,3$ W im Aus-Modus.
 - Zertifiziert für Zoom Room®.
 - Zusätzliche Anpassungen mit Dell Display and Peripheral Manager (DDPM) für Windows/Mac-Betriebssysteme.
 - Der Monitor ist mit der Dell Power Button Sync (DPBS)-Funktion ausgestattet, um den Energiezustand des Computersystems über die Ein-/Austaste des Monitors zu steuern.*
- * Bei Dell-Systemen, die diese Funktion unterstützen.
- Premium Panel Exchange für Seelenfrieden.
 - Optimieren Sie den Sehkomfort mit einem flimmerfreien Bildschirm und einer Funktion für geringes Blaulicht, um die Gefährdung durch Blaulichtemission zu minimieren.
 - Dell ComfortView Plus ist eine integrierte Bildschirmfunktion für geringe Blaulichtemissionen, die den Augenkomfort durch Reduzierung potenziell schädlicher Blaulichtemissionen ohne Beeinträchtigung der Farbe erhöht. Durch die ComfortView Plus-Technologie hat Dell die schädliche Blaulichtbelastung von ≤ 50 % auf ≤ 35 % reduziert. Dieser Monitor ist mit TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0 mit einer 3-Sterne-Bewertung zertifiziert. Es integriert Schlüsseltechnologien, die zudem einen flimmerfreien Bildschirm, eine Bildwiederholfrequenz von bis zu 60 Hz, einen Farbraum von mindestens 95 % sRGB sowie Farbgenauigkeit bieten. Die Funktion Dell ComfortView Plus ist an Ihrem Monitor standardmäßig aktiviert.
 - Dieser Monitor verwendet einen Bildschirm mit geringen Blaulichtemissionen. Wenn der Monitor auf die Werkseinstellungen oder die Standardeinstellung zurückgesetzt wird, entspricht er der TÜV Rheinland Hardware Low Blue Light Kategorie 3.

Blaulichtverhältnis:

Das Verhältnis des Lichts im Bereich von 415 nm–455 nm im Vergleich zu 400 nm–500 nm beträgt weniger als 50 %.

Tabelle 2. Blaulichtverhältnis

Kategorie	Blaulichtverhältnis
1	≤ 20 %
2	$20 \% < R \leq 35$ %
3	$35 \% < R \leq 50$ %

- Verringert die Intensität des vom Bildschirm ausgehenden gefährlichen blauen Lichts, wodurch die Betrachtung für Ihre Augen komfortabler wird, ohne dass die Farbechtheit beeinträchtigt wird.
- Der Monitor nutzt Flimmerfreie Technologie, die sichtbares Bildschirmflimmern eliminiert, ein komfortables Seherlebnis bietet und Benutzer vor Augenbelastung und Ermüdung schützt.

Über TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0

Das Zertifizierungsprogramm TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0 präsentiert ein verbraucherfreundliches Sternbewertungssystem für die Display-Industrie zur Förderung des Wohlbefindens und Schutzes der Augen. Im Vergleich zu bestehenden Zertifizierungen ergänzt das 5-Sterne-Bewertungsprogramm umfassende Testanforderungen für alle Eigenschaften zur Augenschonung, wie geringe Blaulichtemissionen, flimmerfreie Anzeige, Bildwiederholfrequenz, Farbskala, Farbgenauigkeit und Leistung des Umgebungslichtsensors. Es legt Anforderungsmetriken fest und bewertet die Produktleistung auf fünf Ebenen. Das raffinierte technische Bewertungsverfahren bietet Kunden und Käufern Indikatoren zur einfacheren Beurteilung.

Die zu berücksichtigenden Faktoren für das Wohlbefinden der Augen bleiben konstant; allerdings unterscheiden sich die Standards für verschiedene Sternbewertungen. Je höher die Sternbewertung, desto strenger die Standards. Die nachstehende Tabelle listet die wesentlichen Anforderungen an den Augenkomfort auf, die zusätzlich zu grundlegenden Augenkomfort-Anforderungen gelten (wie Pixeldichte, Gleichmäßigkeit von Helligkeit und Farbe und Bewegungsfreiheit).

Für weitere Informationen zur **TÜV Eye Comfort-Zertifizierung** siehe: [Eye Comfort-Zertifizierung](#)



Tabelle 3. Anforderungen an Eye Comfort 3.0

Eye Comfort 3.0-Anforderungen und Sternbewertungsschema für Monitore				
Kategorie	Prüfpunkt	Sternbewertungssystem		
		3 Sterne	4 Sterne	5 Sterne
Augenschonung	Geringe Blaulichtemissionen	TÜV Hardware LBL Kategorie III ($\leq 50\%$) oder Software-LBL-Lösung ¹	TÜV Hardware-LBL Kategorie II ($\leq 35\%$) oder Kategorie I ($\leq 20\%$)	TÜV Hardware-LBL Kategorie II ($\leq 35\%$) oder Kategorie I ($\leq 20\%$)
	Flimmerfreie Anzeige	TÜV Flicker Reduced oder TÜV Flicker Free	TÜV Flicker Reduced oder TÜV Flicker Free	Flimmerfreie Anzeige
Umgebungslicht-management	Leistung des Umgebungslichtsensors	Kein Sensor	Kein Sensor	Umgebungslichtsensor
	Intelligente CCT-Steuerung	Nein	Nein	Ja
	Intelligente Helligkeitssteuerung	Nein	Nein	Ja
Bildqualität	Bildwiederholfrequenz	≥ 60 Hz	≥ 75 Hz	≥ 120 Hz
	Gleichmäßigkeit der Helligkeit	Gleichmäßigkeit der Helligkeit $\geq 75\%$		
	Farbgleichmäßigkeit	Farbgleichmäßigkeit $\Delta u'v' \leq 0,02$		
	Bewegungsfreiheit	Helligkeitsänderungen müssen auf weniger als 50 % zurückgehen; Die Farbverschiebung beträgt weniger als 0,01		
	Gamma-Differenz	Gamma-Differenz $\leq \pm 0,2$	Gamma-Differenz $\leq \pm 0,2$	Gamma-Differenz $\leq \pm 0,2$
	Breite Farbskala ²	NTSC ³ Min. 72 % (CIE 1931) oder sRGB ⁴ Min. 95 % (CIE 1931)	sRGB ⁴ Min. 95 % (CIE 1931)	DCI-P3 ⁵ Min. 95 % (CIE 1976) & sRGB ⁴ Min. 95 % (CIE 1931) oder Adobe RGB ⁶ Min. 95 % (CIE 1931) & sRGB ⁴ Min. 95 % (CIE 1931)
Augenkomfort-Bedienungsanleitung	Bedienungsanleitung	Ja	Ja	Ja
Anmerkung	¹ Die Software steuert die Blaulichtemission, indem sie übermäßiges Blaulicht reduziert, was zu einem gelberen Farbton führt. ² Farbskala beschreibt die Verfügbarkeit der dargestellten Farben. Verschiedene Standards wurden für spezifische Zwecke entwickelt. 100 % entspricht dem vollen Farbraum, wie im Standard definiert. ³ NTSC steht für National Television Standards Committee, das einen Farbraum für das in den Vereinigten Staaten verwendete Fernsehsystem entwickelt hat. ⁴ sRGB ist ein standardmäßiger Rot-, Grün- und Blau-Farbraum, der an Monitoren, Druckern und im World Wide Web verwendet ist. ⁵ DCI-P3, kurz für Digital Cinema Initiatives - Protocol 3, ist ein Farbraum, der im digitalen Kino verwendet wird und einen breiteren Farbbereich als den standardmäßigen RGB-Farbraum umfasst. ⁶ Adobe RGB ist ein von Adobe Systems geschaffener Farbraum, der einen breiteren Bereich von Farben umfasst als das standardmäßige RGB-Farbmodell, insbesondere bei Cyan- und Grüntönen.			

Betriebssystem-Kompatibilität

- Windows 11 und höher*
 - macOS 13*
- * Die Kompatibilität des Betriebssystems bei Dell-Monitoren kann je nach Faktoren wie folgt variieren:
1. Spezifische Veröffentlichungsdaten, wenn Betriebssystem-Versionen, Patches oder Aktualisierungen verfügbar sind.
 2. Spezifische Veröffentlichungsdaten, an denen Firmware-, Softwareanwendungs- oder Treiberupdates für Dell-Monitore auf der Dell-Support-Website verfügbar sind.

Identifizierung von Einzelteilen und Bedienelementen

Ansicht von vorn

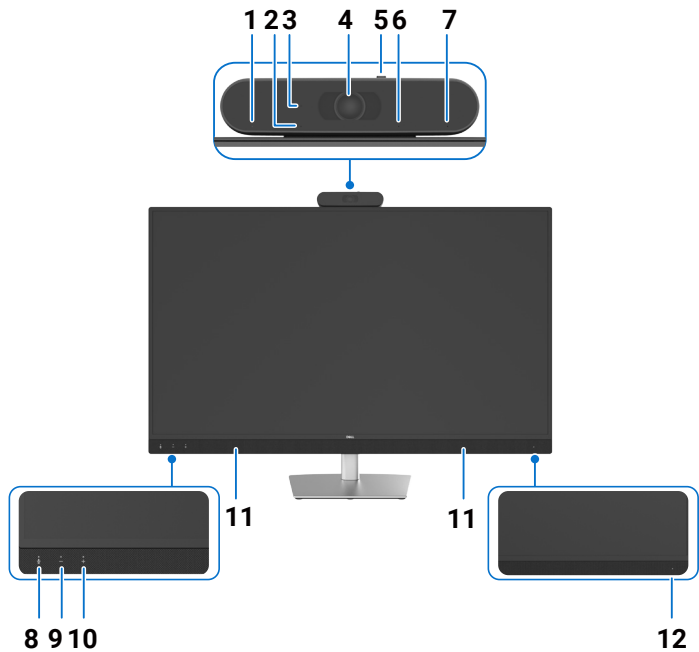


Abbildung 1. Frontansicht des Monitors

Tabelle 4. Bestandteile und Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Funktion
1	Mikrofone	Monitor-Mikrofone (Mic).
2	Mikrofone	Monitor-Mikrofone (Mic).
3	Webcam-LED-Anzeige	Anzeige der Webcam. Es leuchtet weiß, wenn die Webcam verwendet wird.
4	RGB-Kamera	Überträgt Ihr Bild in einer Videokonferenz.
5	Kameraverschluss Schließen/Öffnen	Nach links schieben, um den Kameraverschluss zu schließen. Wenn die Kamera geschlossen ist, ersetzt sie das Bild durch ein schwarzes Muster. Nach rechts bewegen, um den Kameraverschluss zu öffnen. Bei geöffnetem Kameraverschluss können UC-Anwendungen die Kamerafunktion aktivieren, um die Kamera bei Bedarf zu verwenden. HINWEIS: Der physische Kameraverschluss unterscheidet sich von der Option „Webcam“ deaktivieren im OSD-Menü. Das Deaktivieren der „Webcam“ schaltet das gesamte Webcam-Modul aus, wodurch die Webcam im System nicht mehr angezeigt wird.
6	Mikrofone	Monitor-Mikrofone (Mic).
7	Mikrofone	Monitor-Mikrofone (Mic).
8	Mikrofon stumm & LED	Drücken, um das Mikrofon stummzuschalten und die Stummschaltung aufzuheben. LED leuchtet statisch rot, wenn das Mikrofon stummgeschaltet ist. Die LED erlischt, wenn das Mikrofon aktiviert/entstummt ist.

Nummer	Beschreibung	Funktion
9	Lautstärke verringern & LED	Kurzer Tastendruck für eine Verringerung der Lautstärke um 2 Einheiten. Langes Drücken für kontinuierliche Lautstärkeverringern.
10	Lautstärke erhöhen & LED	Kurz drücken, um die Lautstärke um 2 Einheiten zu erhöhen. Langes Drücken für kontinuierliche Lautstärkeerhöhung.
11	Eingebaute Lautsprecher	Zur Tonausgabe eines Audioeingangs.
12	Betriebs-LED-Anzeige	Ein durchgehend weißes Licht zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet ist und normal funktioniert. Blinkendes weißes Licht zeigt an, dass sich der Monitor im Standby-Modus befindet.

Ansicht von hinten



Abbildung 2. Rückansicht des Monitors

Tabelle 5. Bestandteile und Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Funktion
1	VESA-Montage 4 Löcher (200 mm x 200 mm hinter angebrachter VESA-Abdeckung)	Verwenden Sie M6 x 12 mm Schrauben, um den Monitor mit dem Wandmontagesatz zu verbinden.
2	VESA-Montage 4 Löcher (100 mm x 100 mm hinter angebrachter VESA-Abdeckung)	Verwenden Sie M4 x 10 mm Schrauben, um den Monitor mit dem Wandmontagesatz zu verbinden.
3	Regulatorisches Informationsetikett	Angabe behördlicher Genehmigungen.
4	Monitorständer-Entriegelungstaste	Löst den Ständer vom Monitor.
5	Ein/Aus-Taste	Zum Ein- oder Ausschalten des Monitors.
6	Joystick	Verwenden Sie es, um das OSD-Menü zu steuern. Weitere Informationen finden Sie unter Bedienung des Monitors .
7	Zulassungsetikett (einschließlich MAC-Adresse, MyDell-QR-Code, Seriennummer und Service-Tag-Etikett)	Sehen Sie auf diesem Typenschild nach, wenn Sie sich für technische Unterstützung mit Dell in Verbindung setzen. Das Service-Tag ist eine eindeutige alphanumerische Kennung, mit der Dell-Servicetechniker die Hardwarekomponenten in Ihrem Computer identifizieren und auf Garantieinformationen zugreifen können.
8	USB-C-Halteclip	Verwenden Sie ihn, um das USB-C-Kabel zu sichern und zu ordnen.
9	Steckplatz für die Kabelführung	Dient der Organisation von Kabeln, indem sie durch den Schlitz geführt werden.

Ansicht von unten

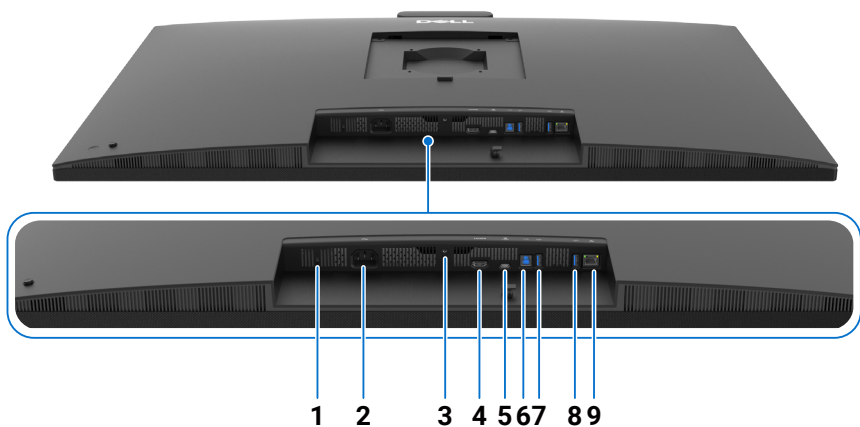


Abbildung 3. Unteransicht des Monitors

Tabelle 6. Bestandteile und Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Funktion
1	Sicherheitsverschluss-Steckplatz	Sichert den Monitor mit einem Sicherheitsschloss für Kabel (separat erhältlich).
2	 Stromanschluss	Schließen Sie das Stromkabel an.
3	Standsperre	Sperren Sie den Standfuß mit einer M3 x 6 mm Schraube (Schraube nicht im Lieferumfang enthalten) am Monitor.
4	 HDMI-Anschluss	Verbindet Ihren Computer mit dem HDMI-Kabel.
5	 USB-C 5-Gbit/s Upstream-Anschluss (Video + Daten)	Verbinden Sie Ihren Computer mit dem USB-C-Kabel. Der USB-C-Anschluss bietet die schnellste Übertragungsrate und den Alternativmodus mit DP 1.4-Unterstützung bei einer maximalen Auflösung von 3840 x 2160 bei 60 Hz, PD 20 V/5 A, 20 V/4,8 A, 15 V/3 A, 9 V/3 A, 5 V/3 A. HINWEIS: USB-C wird von Windows-Versionen älter als Windows 10 nicht unterstützt. HINWEIS: 20 V/5 A nur für Dell kompatible Notebooks.
6	 USB Typ-B Upstream-Anschluss	Schließen Sie das mit Ihrem Monitor gelieferte USB-Kabel an den Computer an. Sobald dieses Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Downstream-Anschlüsse am Monitor verwenden.
7, 8	 Zwei USB Type-A 5 Gbit/s Downstream-Anschlüsse	Schließen Sie Ihr USB-Gerät an*. HINWEIS: Um diesen Anschluss für die USB-Datenübertragung zu verwenden, müssen Sie eines der folgenden Kabel von Ihrem Computer zum Monitor anschließen: • USB-C-auf-USB-C-Kabel oder USB-Typ-A-auf-USB-Typ-C-Kabel (USB-C-Upstream-Anschluss an der Rückseite) • USB Type-A-auf-Type-B-Kabel (USB Type-B Upstream-Anschluss auf der Rückseite)
9	 RJ45-Anschluss	Mit dem Internet verbinden. Sie können nur dann im Internet über RJ45 surfen, nachdem Sie das USB-Kabel (Type-A zu Type-B oder USB-C zu USB-C) vom Computer zum Monitor angeschlossen haben.

* Um Signalstörungen zu vermeiden, wird nicht empfohlen, andere USB-Geräte an die benachbarten USB-Anschlüsse anzuschließen, wenn ein drahtloses USB-Gerät an einen USB-Downstream-Anschluss angeschlossen wurde.

Dell Display and Peripheral Manager (DDPM) für Windows

DDPM ist eine Softwareanwendung, die Ihnen beim Einrichten und Konfigurieren der Dell-Monitore und Peripheriegeräte hilft. Zu seinen Funktionen gehören unter anderem:

1. Anpassung der Bildschirmmenü-Einstellungen (OSD) wie Helligkeit, Kontrast und Auflösung, ohne dass der Joystick am Monitor verwendet werden muss.
 2. Anordnung mehrerer Anwendungen auf Ihrem Bildschirm, indem Sie diese mit **Easy Arrange** in einer Vorlage Ihrer Wahl platzieren.
 3. Ordnen Sie Anwendungen oder Dateien den Partitionen von **Easy Arrange** zu, speichern Sie das Layout als Profil und stellen Sie das Profil automatisch mit **Easy Arrange Memory** bei Bedarf wieder her.
 4. Verbindung des Dell-Monitors mit mehreren Eingangsquellen und Verwaltung dieser Videoeingänge über die Funktion **Eingabe-Quelle**.
 5. Passen Sie jede Anwendung mit ihrem eigenen Farbmodus an, indem Sie die **Farbvoreinstellungen**-Funktion verwenden.
 6. Replizieren Sie Software-Anwendungseinstellungen von einem Monitor auf einen anderen identischen Monitor mithilfe der Funktion Anwendungseinstellungen **importieren/exportieren**.
 7. Erhalten Sie Benachrichtigungen und aktualisieren Sie die Firmware und Software.
 8. Für Displays mit integrierten Webcams bietet diese Software Funktionen zur Anpassung der Webcam-Einstellungen.
 9. Für Ihren Monitor ist auch eine macOS-Version der DDPM-Software erhältlich. Eine Liste der Displays, die die DDPM macOS-Version unterstützen, finden Sie im Knowledge Base-Artikel auf der [Dell Support-Website](#).
- ① **HINWEIS:** Einige der oben genannten Funktionen des DDPM sind nur an ausgewählten Monitormodellen verfügbar. Für weitere Informationen zu DDPM und der empfohlenen Computerkonfiguration zur Installation besuchen Sie [Dell Display and Peripheral Manager \(DDPM\)](#).

Spezifikationen des Monitors

Tabelle 7. Technische Daten des Monitors.

Beschreibung	Wert
Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD
Panel-Technologie	In-Plane-Switching (IPS) Technologie
Seitenverhältnis	16:9
Anzeigbare Bildabmessungen	
Bildschirmdiagonale	1079,9 mm (42,5 Zoll)
Aktiver Bereich	
Horizontal	941,18 mm (37,05 Zoll)
Vertikal	529,42 mm (20,84 Zoll)
Fläche	498277,87 mm ² (772,33 Zoll ²)
Pixelabstand	
Horizontal	0,2451 mm
Vertikal	0,2451 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	104
Blickwinkel	
Horizontal	178° (typisch)
Vertikal	178° (typisch)
Helligkeit	350 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)
Bildschirmbeschichtung	Blendfrei mit Härtebeschichtung (3H)
Hintergrundbeleuchtung	LED-Randbeleuchtung
Reaktionszeit (Grau zu Grau)	8 ms (Normalmodus)
Farbtiefe	1,07 Milliarden Farben
Farbraum	sRGB 99 % (CIE 1931) (typisch)

Beschreibung	Wert
Anschlussmöglichkeiten	Videanschluss
	Ein HDMI-Anschluss (HDCP 2.2) (unterstützt bis zu 4K 3840 x 2160, 60 Hz gemäß Spezifikation in HDMI 2.1 TMDS)¹
	USB-Anschluss
	- Zwei USB Type-A 5 Gbit/s Downstream-Anschlüsse - Ein USB-C 5-Gbit/s-Upstream-Anschluss (Video und Daten)(DisplayPort 1.4 Alt-Modus, Stromversorgung bis zu 96 W (Plattformen, die DDM2 unterstützen, können mit bis zu 100 W geladen werden)) - Ein USB Type-B Upstream-Anschluss mit 5 Gbit/s - Ein RJ45-Anschluss
Randbreite (vom Rand des Monitors bis zum aktiven Bereich)	
Oben	12,99 mm (0,51 Zoll)
Links/rechts	13,02 mm (0,51 Zoll)
Unten	50,09 mm (1,97 Zoll)
Einstellmöglichkeiten	
Höhenverstellbarer Monitorständer	60,00 mm (2,36 Zoll)
Monitorneigung	-5° bis 10°
Schwenken	-20° bis 20°
Monitordrehung	NA
Schrägverstellung	-3° bis 3°
Kabelmanagement	Ja
Dell Display and Peripheral Manager (DDPM)-Kompatibilität	Easy Arrange und andere Hauptfunktionen
Sicherheit	Steckplatz für Sicherheitsschloss (Kensington-Schloss als Zubehör erhältlich)

¹ Unterstützt nicht die optionale HDMI 2.1-Spezifikation, einschließlich HDMI Ethernet Channel (HEC), Audio Return Channel (ARC), Standard für 3D-Format und Auflösungen, Standard für digitale 4K-Kinoauflösung, HDR, Fixed Rate Link (FRL), Enhanced Audio Return Channel (eARC), Quick Media Switching (QMS), Quick Frame Transport (QFT), Auto Low Latency Mode (ALLM), Display Stream Compression (DSC), Source-Based Tone Mapping (SBTM) und Variable Refresh Rate (VRR).

HINWEIS: Bitte montieren oder verwenden Sie den Monitor nicht im Hochformat (vertikal) oder in umgekehrter (180°) Querformat-Montage, da dies den Monitor beschädigen kann.

Auflösungsspezifikationen

Tabelle 8. Auflösungsspezifikationen.

Beschreibung	Wert
Horizontale Frequenz	30 kHz bis 140 kHz
Vertikale Bildwiederholfrequenz	23 Hz bis 76 Hz
Standardvoreingestellte Auflösung	3840 x 2160 bei 60 Hz
Maximale voreingestellte Auflösung	3840 x 2160 bei 60 Hz

Unterstützte Videomodi

Tabelle 9. Unterstützte Videomodi.

Beschreibung	Wert
Videoanzeigefunktionen (HDMI und USB-C-DP-Alternativmodus)	480p, 576p, 720p, 1080p, 2160p

Voreingestellte Anzeigemodi

Tabelle 10. Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (Horizontal/vertikal)
VGA, 720 x 400	31,47	70,08	28,32	-/+
VGA, 640 x 480	31,47	59,94	25,18	-/-
VGA, 640 x 480	37,50	75,00	31,50	-/-
SVGA, 800 x 600	37,88	60,32	40,00	+/+
SVGA, 800 x 600	46,88	75,00	49,50	+/+
XGA, 1024 x 768	48,36	60,00	65,00	-/-
XGA, 1024 x 768	60,02	75,03	78,75	+/+
SXGA, 1152 x 864	67,50	75,00	108,00	+/+
SXGA, 1280 x 800	49,31	59,91	71,00	+/+
SXGA, 1280 x 1024	63,98	60,02	108,00	+/+
SXGA, 1280 x 1024	79,98	75,02	135,00	+/+
WUXGA, 1600 x 1200	75,00	60,00	162,00	+/+
WSXGA+, 1680 x 1050	65,29	59,95	146,25	-/+
FHD, 1920 x 1080	67,50	60,00	148,50	+/+
WUXGA, 1920 x 1200	74,56	59,89	193,25	-/+
QWXGA, 2048 x 1152	71,58	59,90	197,00	+/+
QWXGA+, 2048 x 1280	78,91	59,92	174,25	+/-
QHD, 2560 x 1440	88,89	59,95	241,50	+/-
UHD, 3840 x 2160 (USB-C)	133,31	60,00	533,25	+/-
UHD, 3840 x 2160 (HDMI)	135,00	60,00	594,00	+/+

Elektrische Spezifikationen

Tabelle 11. Elektrische Spezifikationen.

Beschreibung	Wert
Videoeingangssignale	Digitales Videosignal für jede Differenzleitung pro Differenzleitung bei 100-Ohm-Impedanz HDMI/USB-C-Signaleingang unterstützt
Eingangsspannung/ Frequenz/Strom	100-240 VAC/50 Hz oder 60 Hz $\pm$ 3 Hz/2,5 A (typisch)
Einschaltstrom	120 V: 40 A (maximal) 240 V: 80 A (maximal) Der Einschaltstrom wird bei einer Umgebungstemperatur von 0 °C (Kaltstart) gemessen.
Stromverbrauch	0,3 W (ausgeschaltet) ¹ 0,5 W (Standby-Modus) ¹ 2,0 W (Netzwerk-Standby-Modus) ¹ 49,2 W (Ein-Modus) ¹ 230 W (maximal) ² 32,4 W (P_{on}) ³ 100,6 kWh (TEC) ³

¹ Gemäß EU 2019/2021 und EU 2019/2013.

² Maximale Helligkeit und Kontrasteinstellung bei maximaler Leistungsaufnahme an allen USB-Anschlüssen.

³ P_{on} : Leistungsaufnahme im eingeschalteten Zustand gemäß ENERGY STAR Version 8.0.

TEC: Gesamtenergieverbrauch in kWh, wie in Energy Star Version 8.0 definiert.

Dieses Dokument wird nur zu Informationszwecken bereitgestellt und spiegelt die im Labor ermittelte Leistung wider. Ihr Produkt kann je nach der von Ihnen bestellten Software, den Komponenten und Peripheriegeräten unterschiedlich funktionieren, und Dell ist nicht verpflichtet, diese Informationen zu aktualisieren. Dementsprechend sollten Sie diese Informationen nicht als Grundlage für Ihre Entscheidung bzgl. elektrischer Toleranzen usw. nehmen. Auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit wird weder eine ausdrückliche noch stillschweigende Garantie gegeben.

 **HINWEIS:** Dieser Monitor ist ENERGY STAR zertifiziert.



Dieses Produkt erfüllt die ENERGY-STAR-Anforderungen bei werkseitigen Standardeinstellungen, die über die Funktion „Zurücksetzen auf Werkseinstellungen“ im OSD-Menü wiederhergestellt werden können. Die Änderung der werkseitigen Standardeinstellungen sowie die Aktivierung anderer Funktionen könnten die Leistungsaufnahme erhöhen, wodurch möglicherweise der von ENERGY STAR angegebene Grenzwert überschritten wird.

Webcam-Spezifikationen

Tabelle 12. Webcam-Spezifikationen.

Beschreibung	Wert
Effektive Auflösung	• 4K UHD (3840 × 2160) @ 30 fps • QHD (2560 × 1440) @ 30 fps • FHD (1920 × 1080) @ 30 fps • HD (1280 × 720) @ 30 fps
Sensorhersteller & Pixelabstand	Sony STARVIS 8 MP, 1,45 µm
Diagonales Sichtfeld (DFoV)	120 Grad
Maximale Blendenöffnung	f/3,4
Digitaler Zoom	4 × FHD digital
Fokusbereich	Fest, 1 m
Bildverarbeitungstechnologie	3D-Rauschunterdrückung, erweiterte flimmerfreie Technologie
Unterstützung für hohen dynamischen Bereich (HDR)	Sony DOL-HDR der 4. Generation
Funktionen	KI-Gruppeneinrahmung (bis zu 10 Personen, bis zu 3 m Reichweite) KI FDAE (auf Gesichtserkennung basierende automatische Belichtung)
Sichtschutzverschluss	Ja; physischer manueller Verschluss
IR-Kamera	Nein
Kameraneigung	Kamera bietet eine Neigungsverstellung von 0 bis 20 Grad

Audio-Spezifikationen

Tabelle 13. Audio-Spezifikationen.

Beschreibung	Wert
Lautsprecherkonfiguration	2 × 8 W Frontlautsprecher
Frequenzgang des Lautsprechers	100 Hz - 20 kHz
Anzahl der Mikrofone	4
Mikrofontyp	Richtstrahlbildung
Mikrofontechnologie	3 Meter (getestet)
Frequenzbereich des Mikrofons	Freisprecheinrichtung mit Echounterdrückung (USB-Audiopfad) KI-Geräuschunterdrückung

Physikalische Eigenschaften

Tabelle 14. Physikalische Eigenschaften.

Beschreibung	Wert
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (herausgezogen)	721,20 mm (28,39 Zoll)
Höhe (hineingeschoben)	661,20 mm (26,03 Zoll)
Breite	967,21 mm (38,08 Zoll)
Tiefe	258,76 mm (10,19 Zoll)
Abmessungen (ohne Standfuß)	
Höhe	630,90 mm (24,84 Zoll)
Breite	967,21 mm (38,08 Zoll)
Tiefe	67,46 mm (2,66 Zoll)
Abmessungen Ständer	
Höhe (herausgezogen)	526,99 mm (20,75 Zoll)
Höhe (hineingeschoben)	466,99 mm (18,39 Zoll)
Breite	320,00 mm (12,60 Zoll)
Tiefe	258,76 mm (10,19 Zoll)
Standfuß	320,00 mm x 249,00 mm (12,60 Zoll x 9,80 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	28,61 kg (63,07 lb)
Gewicht mit montierter Monitorständereinheit und Kabeln	17,85 kg (39,35 lb)
Gewicht ohne montierte Monitorständereinheit (für Wandmontage oder VESA-Montagelösungen – ohne Kabel)	12,70 kg (28,00 lb)
Gewicht der montierten Monitorständereinheit	4,76 kg (10,49 lb)

Eigenschaften der Umgebung

Tabelle 15. Eigenschaften der Umgebung.

Beschreibung	Wert
Normenkonformität	- ENERGY STAR zertifizierter Monitor - EPEAT registriert, sofern zutreffend. Die EPEAT-Registrierung variiert je nach Land. Siehe EPEAT für den Registrierungsstatus je nach Land. - RoHS-konform. - BFR/PVC-freier monitor (ausgenommen externe Kabel). - Arsenikfreies Glas und quecksilberfrei nur für das Panel.
Temperatur	
Während des Betriebs	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F)
Nicht im Betrieb	–20 °C bis 60 °C (–4 °F bis 140 °F)
Luftfeuchtigkeit	
Während des Betriebs	10 % bis 80 % (nicht kondensierend)
Nicht im Betrieb	5 % bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhenlage	
Während des Betriebs	5.000 m (16.404 ft) (maximum)
Nicht im Betrieb	12.192 m (40.000 ft) (maximum)
Thermische Verlustleistung	784,79 BTU/h (maximal)
	167,88 BTU/h (Ein-Modus)

Pinbelegung

HDMI-Anschluss

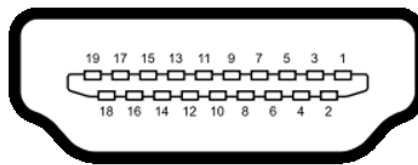


Abbildung 4. HDMI-Anschluss

Tabelle 16. HDMI-Anschluss

Pin-Nummer	19-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS-Daten 2+
2	TMDS-Daten 2 Abschirmung
3	TMDS-Daten 2-
4	TMDS-Daten 1+
5	TMDS-Daten 1 Abschirmung
6	TMDS-Daten 1-
7	TMDS-Daten 0+
8	TMDS-Daten 0 Abschirmung
9	TMDS-Daten 0-
10	TMDS-Takt+
11	TMDS-Takt Abschirmung
12	TMDS-Takt-
13	CEC
14	Reserviert (nicht verbunden an Gerät)
15	DDC-Takt (SCL)
16	DDC-Daten (SDA)
17	DDC-/CEC-Erde
18	Versorgungsspannung +5 V
19	HOT-PLUG-ERKENNUNG

USB-C-Anschluss

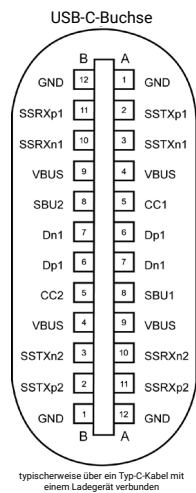


Abbildung 5. USB-C-Anschluss

Tabelle 17. USB-C-Anschluss

Pin	Signal	Pin	Signal
A1	Masse	B12	Masse
A2	SSTXp1	B11	SSRXp1
A3	SSTXn1	B10	SSRXn1
A4	VBUS	B9	VBUS
A5	CC1	B8	SBU2
A6	Dp1	B7	Dn1
A7	Dn1	B6	Dp1
A8	SBU1	B5	CC2
A9	VBUS	B4	VBUS
A10	SSRXn2	B3	SSTXn2
A11	SSRXp2	B2	SSTXp2
A12	Masse	B1	Masse

Universal Serial Bus (USB)

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu den USB-Anschlüssen an Ihrem Display.

HINWEIS: Bis zu 0,9 A an den USB Type-A-Downstream-Anschlüssen.

Ihr Monitor verfügt über die folgenden USB-Anschlüsse:

- Zwei Upstream-Anschlüsse – ein USB-C und ein USB Typ-B auf der Rückseite
- Zwei Downstream-Anschlüsse - Zwei USB Typ-A an der Rückseite

HINWEIS: Die USB-Anschlüsse des Monitors funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder im Standby-Modus ist. Wenn Sie den Monitor aus- und dann wieder einschalten, kann es einige Sekunden dauern, bis die angeschlossenen Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.

Tabelle 18. Übertragungsgeschwindigkeit, Datenrate und normale Leistungsaufnahme der USB-Anschlüsse.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Normale Leistungsaufnahme (je Anschluss)
USB 5 Gbit/s	5 Gbit/s	4,5 W
USB 2.0*	480 Mbit/s	2,5 W
USB 1.0*	12 Mbit/s	2,5 W

* Geschwindigkeit des Geräts, wenn „Hohe Auflösung“ ausgewählt ist.

Tabelle 19. Pin-Nummer und Signalname des USB Type-B 5 Gbit/s Upstream-Anschlusses.

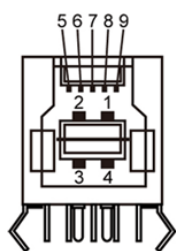


Abbildung 6. USB Type-B 5 Gbit/s Upstream-Anschluss

Pin-Nummer	Signalname
1	VBUS
2	D-
3	D+
4	Masse
5	StdB_SSTX-
6	StdB_SSTX+
7	GND_DRAIN
8	StdB_SSRX-
9	StdB_SSRX+
Shell	Schild

Tabelle 20. Pin-Nummer und Signalname der USB Type-A 5 Gbit/s Downstream-Anschlüsse.

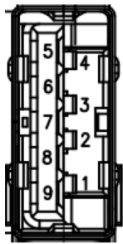


Abbildung 7. USB Typ A 5 Gbit/s Downstream-Anschluss (Rückseite)

Pin-Nummer	Signalname
1	VBUS
2	D-
3	D+
4	Masse
5	StdA_SSRX-
6	StdA_SSRX+
7	GND_DRAIN
8	StdA_SSTX-
9	StdA_SSTX+
Shell	Schild

RJ45-Anschluss (Steckerseite)

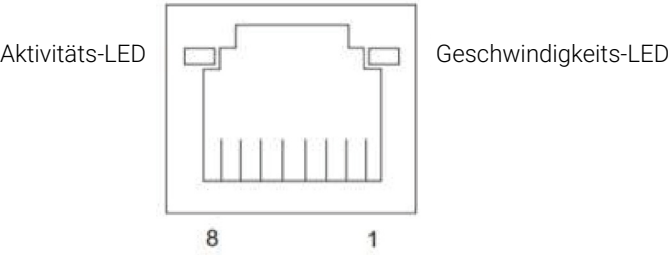


Abbildung 8. RJ45-Anschluss (Steckerseite)

Tabelle 21. RJ45-Anschluss (Steckerseite).

Pin Nr.	10BASE-T 100BASE-T	1000BASE-T
1	Übertragen+	BI_DA+
2	Übertragen-	BI_DA-
3	Empfangen+	BI_DB+
4	Nicht verwendet	BI_DC+
5	Nicht verwendet	BI_DC-
6	Empfangen-	BI_DB-
7	Nicht verwendet	BI_DD+
8	Nicht verwendet	BI_DD-

Treiberinstallation

Installieren Sie den für Ihr System verfügbaren Realtek USB GBE Ethernet Controller-Treiber. Sie können den Treiber herunterladen von **Treiber & Diagnosen** auf [Dell Support-Website](#).

Die Netzwerkdatenrate (RJ45) über USB-C beträgt maximal 1.000 Mbit/s.

Tabelle 22. Wake-on-LAN-Verhalten.

Energiesparmodus des Computers	Systemverhalten nach Empfang eines Wake-on-LAN (WOL)-Befehls
Moderner Standby (S0ix)	Der Computer und der Monitor bleiben im Standby-Modus, aber die Netzwerkkommunikation ist aktiv.
Bereitschaft (S3)	Sowohl Computer als auch Monitor sind eingeschaltet.
Ruhezustand (S4)	Sowohl Computer als auch Monitor sind eingeschaltet.
AUS/Ausschalten (S5)	Sowohl Computer als auch Monitor sind eingeschaltet.

- ① **HINWEIS:** Das Computer-BIOS muss zuerst so konfiguriert werden, dass die WOL-Funktion aktiviert ist.
- ① **HINWEIS:** Dieser LAN-Anschluss entspricht 1000Base-T IEEE 802.3az und unterstützt MAC Address Pass-Through (MAPT) (auf dem Modelletikett aufgedruckt), Wake-on-LAN (WOL) aus dem Standby-Modus (S3) sowie die UEFI*-PXE-Boot-Funktion. UEFI PXE-Boot wird bei Dell-Desktop-Computern nicht unterstützt, außer bei OptiPlex 7090/3090 Ultra-Desktops. Diese drei Funktionen hängen von den BIOS-Einstellungen und den Versionen des Betriebssystems ab. Die Funktionalität kann bei Nicht-Dell-Computern variieren.
*UEFI Steht für Unified Extensible Firmware Interface.
- ① **HINWEIS:** WOL S4 und WOL S5 sind nur mit Dell-Systemen kompatibel, die DPBS unterstützen und über eine USB-C (MFDP)-Schnittstelle verbunden sind. Stellen Sie sicher, dass die DPBS-Funktion sowohl am Computer als auch am Monitor aktiviert ist.
- ① **HINWEIS:** Bei Problemen mit WOL müssen Benutzer die Fehlersuche am Computer ohne angeschlossenen Monitor durchführen. Schließen Sie den Monitor an, nachdem das Problem behoben wurde.

Status der RJ45-Anschluss-LED:

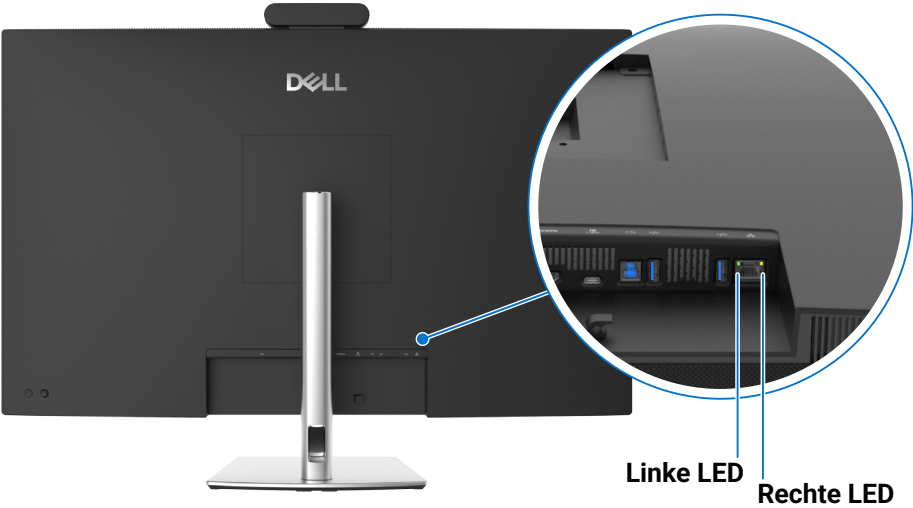


Abbildung 9. Farbe der RJ45-LED

Tabelle 23. Farbe der RJ45-LED.

LED	Farbe	Beschreibung
Rechte LED	Bernsteinfarben oder Grün	Anzeige der Geschwindigkeit: • Bernsteinfarben leuchtet – 1000 Mbit/s • Grün an – 100 Mbit/s • Aus – 10 Mbit/s
Linke LED	Grün	Verbindung / Aktivitätsanzeige: • Blinken – Aktivität am Anschluss. • Grün leuchtet – Verbindung wird hergestellt. • Aus – Verbindung nicht vorhanden.

HINWEIS: Ein RJ45-Kabel gehört nicht zum Standardlieferumfang.

Plug-and-Play

Sie können den Monitor an jedes Plug-and-Play-kompatible System anschließen. Der Monitor versorgt den Computer automatisch mit seinen Extended Display Identification Data (EDID) über Display Data Channel (DDC)-Protokolle, damit sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen sind automatisch; Sie können bei Bedarf verschiedene Einstellungen wählen. Weitere Informationen über die Änderung der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Bedienung des Monitors](#).

LCD-Monitor-Qualität und Pixelrichtlinie

Während des Herstellungsprozesses des LCD Monitors ist es nicht ungewöhnlich, dass ein oder mehrere Pixel in einem unveränderlichen Zustand feststecken, die schwer zu sehen sind und die Bildqualität oder Nutzbarkeit nicht beeinträchtigen. Weitere Informationen zur Qualitäts- und Pixelrichtlinie für Dell Monitore finden Sie unter [Dell Display-Pixel-Richtlinien](#).

Ergonomie

△ **ACHTUNG:** Unsachgemäße oder längere Nutzung der Tastatur kann zu Verletzungen führen.

△ **ACHTUNG:** Längeres Betrachten des Monitorbildschirms kann die Augen überlasten.

Befolgen Sie aus Komfort- und Effizienzgründen die folgenden Richtlinien, wenn Sie Ihre Computerarbeitsstation einrichten und verwenden:

- Stellen Sie Ihren Computer so auf, dass sich Monitor und Tastatur beim Arbeiten direkt vor Ihnen befinden. Spezielle handelsübliche Ablagen helfen Ihnen dabei, Ihre Tastatur richtig zu positionieren.
- Um das Risiko von Augenbelastung sowie Schmerzen im Nacken, Arm, Rücken oder in der Schulter durch längere Nutzung des Monitors zu verringern, empfehlen wir Ihnen:
 - Stellen Sie den Abstand zwischen dem Bildschirm und Ihren Augen auf 59 Zoll (1,5 m).
 - Blinzeln Sie regelmäßig, um Ihre Augen zu befeuchten, oder befeuchten Sie Ihre Augen nach längerer Monitorbenutzung mit Wasser.
 - Machen Sie regelmäßig alle zwei Stunden 20 Minuten Pause.
 - Schauen Sie während der Pausen von Ihrem Monitor weg und richten Sie Ihren Blick für mindestens 20 Sekunden auf ein entferntes Objekt, das 20 Fuß entfernt ist.
 - Führen Sie während der Pausen Dehnübungen durch, um Verspannungen in Nacken, Armen, im Rücken und in den Schultern zu lösen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Monitorbildschirm auf Augenhöhe oder knapp darunter ist, wenn Sie vor dem Monitor sitzen.
- Passen Sie die Neigung des Monitors, seine Kontrast- und Helligkeitseinstellungen an.
- Passen Sie die Umgebungsbeleuchtung (Deckenleuchten, Tischleuchten und die Vorhänge oder Jalousien bei nahegelegenen Fenstern) so an, dass Reflexionen und Blendlicht am Bildschirm reduziert werden.
- Verwenden Sie einen Stuhl, der den unteren Rücken gut unterstützt.
- Halten Sie Ihre Unterarme bei Verwendung der Tastatur oder Maus horizontal so, dass sich Ihre Handgelenke in einer neutralen, angenehmen Position befinden.
- Lassen Sie bei Verwendung der Tastatur oder Maus immer Platz, damit Sie Ihre Hände ausruhen können.
- Lassen Sie Ihre Oberarme auf natürliche Weise auf beiden Seiten ruhen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Füße flach auf dem Boden aufliegen.
- Achten Sie beim Sitzen darauf, dass das Gewicht Ihrer Beine auf Ihren Füßen und nicht auf dem vorderen Teil Ihrer Sitzfläche ruht. Passen Sie die Höhe Ihres Stuhls an oder verwenden Sie bei Bedarf eine Fußstütze, um eine korrekte Haltung beizubehalten.
- Wechseln Sie Ihre Arbeitstätigkeiten ab. Versuchen Sie, Ihre Arbeit so zu organisieren, dass Sie nicht längere Zeit sitzen und arbeiten müssen. Versuchen Sie, regelmäßig aufzustehen und herumzulaufen.
- Halten Sie den Bereich unter Ihrem Tisch frei von Hindernissen und Kabeln, die beim bequemen Sitzen stören oder eine Stolpergefahr darstellen könnten.



Abbildung 10. Ergonomie oder Komfort und Effizienz

Umgang mit Ihrem Display und Bewegen des Displays

Um sicherzustellen, dass der Monitor beim Anheben oder Bewegen sicher gehandhabt wird, befolgen Sie diese Richtlinien:

- Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor vor dem Transportieren oder Anheben des Monitors aus.
- Trennen Sie alle Kabel vom Monitor.
- Verstauen Sie den Monitor mit den originalen Verpackungsmaterialien im Originalkarton.
- Halten Sie die Unterkante und die Seite des Monitors fest, ohne übermäßigen Druck beim Anheben oder Bewegen des Monitors auszuüben.

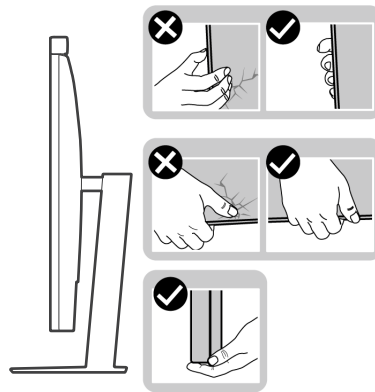


Abbildung 11. Monitor transportieren oder anheben

- Achten Sie beim Anheben oder Bewegen des Monitors darauf, dass das Display von Ihnen weg zeigt. Drücken Sie zur Vermeidung von Kratzern oder Schäden nicht auf den Displaybereich.

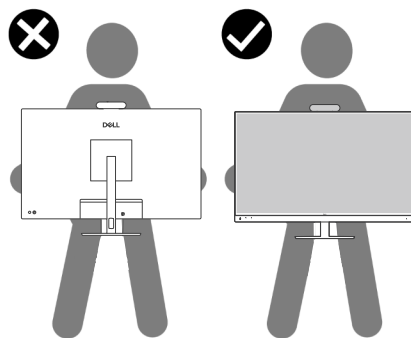


Abbildung 12. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt.

- Vermeiden Sie beim Transportieren des Monitors plötzliche Stöße oder Vibrationen.
- Drehen Sie den Monitor beim Anheben oder Bewegen nicht verkehrt herum, während Sie Standfuß oder Ständer halten. Andernfalls kann es zu versehentlichen Schäden am Monitor oder zu Verletzungen kommen.

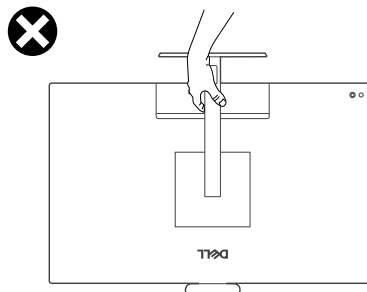


Abbildung 13. Drehen Sie den Monitor nicht auf den Kopf.

Wartungshinweise

Reinigung Ihres Monitors

⚠ **ACHTUNG:** Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#) bevor Sie den Monitor reinigen.

⚠ **WARNUNG:** Ziehen Sie vor der Reinigung des Monitors den Netzstecker des Monitors aus der Netzsteckdose.

Folgen Sie beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors den in nachstehender Liste genannten Schritten, die sich bewährt haben:

- Verwenden Sie ein leicht mit Wasser angefeuchtetes, sauberes Tuch, um die Ständereinheit, den Bildschirm und das Gehäuse Ihres Dell-Monitors zu reinigen. Verwenden Sie bei Verfügbarkeit ein Bildschirmreinigungstuch oder eine geeignete Lösung zur Reinigung von Dell-Monitoren.
- Stellen Sie nach Reinigung der Tischfläche sicher, dass sie trocken und frei von Feuchtigkeit und Reinigungsmitteln ist, bevor Sie Ihren Dell-Monitor darauf aufstellen.

⚠ **ACHTUNG:** Verwenden Sie keine Reiniger oder anderen Chemikalien, wie Benzol, Verdünner, Ammoniak, Scheuerreiniger, Alkohol oder Druckluft.

⚠ **ACHTUNG:** Die Verwendung von Reinigungschemikalien kann das Aussehen des Monitors verändern, bspw. Farben verblassen lassen, einen milchigen Film am Monitor hinterlassen, Verformungen, ungleichmäßige dunkle Schatten und ein Ablösen der Bildschirmoberfläche verursachen. Wenn Sie beim Auspacken des Monitors weiße Pulverreste bemerken, wischen Sie diese mit einem Tuch weg.

⚠ **WARNUNG:** Sprühen Sie die Reinigungslösung oder auch Wasser nicht direkt auf die Oberfläche des Monitors. Dadurch können sich Flüssigkeiten an der Unterseite des Display-Panels ansammeln und die Elektronik korrodieren, was zu dauerhaften Schäden führt. Tragen Sie die Reinigungslösung oder das Wasser stattdessen auf ein weiches Tuch auf und reinigen Sie dann den Monitor.

ⓘ **HINWEIS:** Monitorschäden aufgrund unsachgemäßer Reinigungsverfahren und der Verwendung von Benzol, Verdünner, Ammoniak, Scheuerreinigern, Alkohol, Druckluft oder Reinigern jeglicher Art gelten als vom Kunden verursachte Schäden (Customer Induced Damage, CID). CID fällt nicht unter die standardmäßige Dell-Garantie.

- Wenn Sie beim Auspacken des Monitors weiße Pulverreste bemerken, wischen Sie diese mit einem Tuch weg.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem Monitor mit dunkleren Farben stärker auffallen als bei einem Monitor mit helleren Farben.
- Benutzen Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner und schalten Sie Ihren Monitor bei Nichtbenutzung aus, um die erstklassige Bildqualität Ihres Monitors lange zu erhalten.

Aufstellen des Monitors

Montieren des Monitorständers

- ① **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ist der Monitorständer ab Werk nicht montiert.
- ① **HINWEIS:** Die nachstehenden Anweisungen gelten nur für den Monitorständer, der mit Ihrem Monitor mitgeliefert wurde. Befolgen Sie für die Anbringung eines über einen Drittanbieter erworbenen Monitorständers die Anweisungen, die diesem Monitorständer beiliegen.

Montage des Monitorständers:

1. Öffnen Sie die vordere Klappe der Verpackung, um den Ständer und den Standfuß zu entnehmen.



Abbildung 14. Auspacken

- ① **HINWEIS:** Das Bild dient nur zur Veranschaulichung. Das Aussehen des Verpackungspolsters kann variieren.
- 2. Richten Sie den Ständer aus und setzen Sie ihn auf den Standfuß.
- 3. Öffnen Sie den Schraubgriff an der Unterseite des Standfußes und drehen Sie ihn zum Befestigen der Ständereinheit im Uhrzeigersinn.
- 4. Schließen Sie den Schraubgriff.

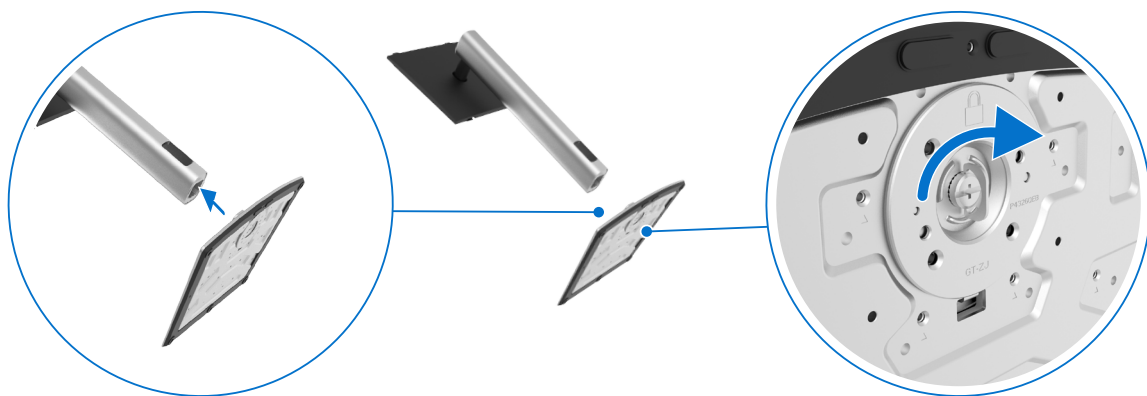


Abbildung 15. Montieren des Monitorständers

5. Öffnen Sie die Schutzabdeckung des Monitors, um auf den VESA-Slot am Monitor zuzugreifen. Anschließen und Sichern des USB-C-auf-USB-C-Kabels.

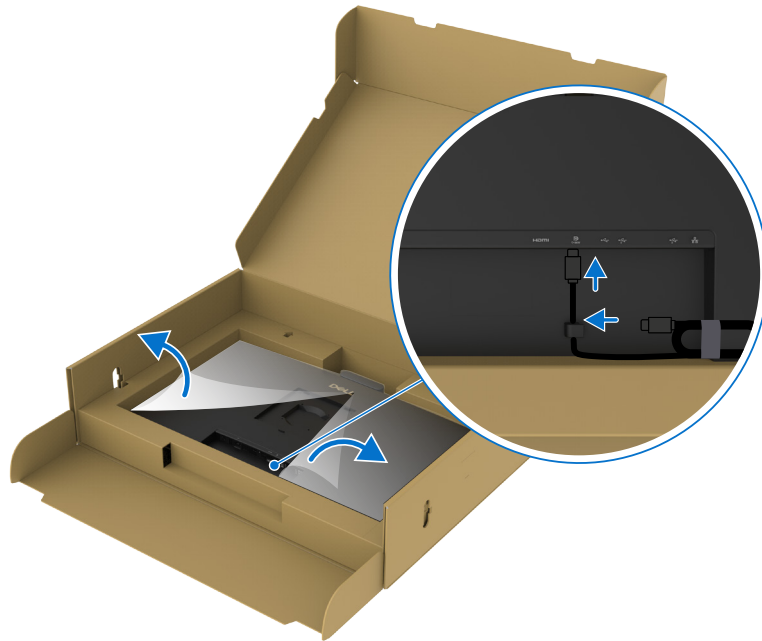


Abbildung 16. Öffnen Sie die Schutzabdeckung

- ① **HINWEIS:** Verwenden Sie nach dem Sichern des USB-C-auf-USB-C-Kabels eine Pappkarte, um es zu ordnen und Stolpergefahren zu vermeiden.
6. Setzen Sie die Laschen am Ständer in die Schlitz auf der Rückseite des Displays ein und drücken Sie die Ständermontage nach unten, bis sie einrastet.



Abbildung 17. Stecken Sie die Laschen des Ständers in die Schlitz

7. Halten Sie den Ständer fest, heben Sie den Monitor vorsichtig an und stellen Sie ihn dann auf eine ebene Fläche.



Abbildung 18. Halten Sie den Ständer und heben Sie den Monitor an

- ① **HINWEIS:** Halten Sie den Ständer fest, wenn Sie den Monitor anheben, um eine versehentliche Beschädigung zu vermeiden.
8. Halten Sie die Unterkante und die Seite des Monitors fest, ohne übermäßigen Druck beim Anheben oder Bewegen des Monitors auszuüben.

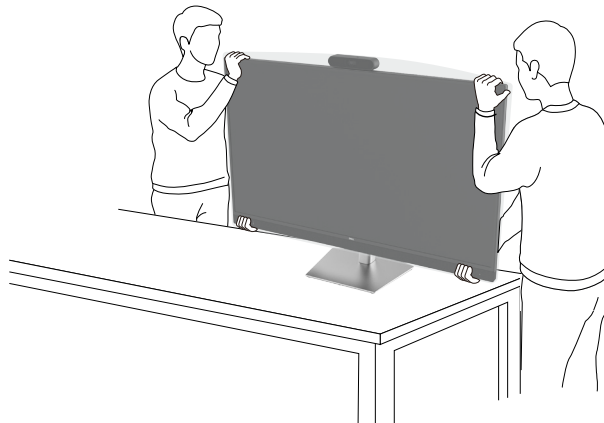


Abbildung 19. Heben Sie den Monitor auf den Tisch

9. Heben Sie die Schutzabdeckung vom Monitor an.

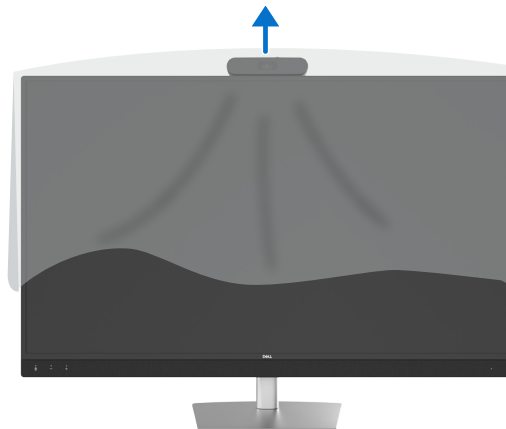


Abbildung 20. Heben Sie die Schutzabdeckung vom Monitor an

Ihre Kabel organisieren

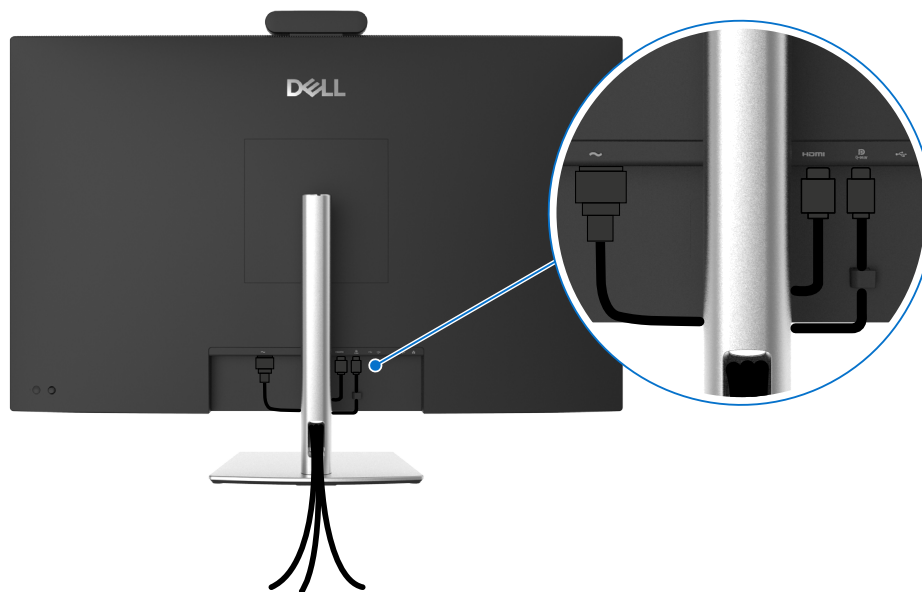


Abbildung 21. Ihre Kabel organisieren

Führen Sie die Kabel durch den Kabeldurchlass. Weitere Informationen finden Sie unter [Anschließen Ihres Monitors](#).

Wenn Ihr Kabel kurz ist, schließen Sie es direkt an den Computer an, ohne es durch den Schlitz am Monitorständer zu führen.

① **HINWEIS:** Führen Sie beim Anschließen eines USB-C-auf-USB-C-Kabels das Kabel zuerst durch den USB-C-Halteclip, um es zu sichern und Beschädigungen durch versehentliches Ziehen zu vermeiden.

Entfernen des USB-C-auf-USB-C-Kabels

Heben Sie zuerst den Halteclip an und ziehen Sie dann das USB-C-auf-USB-C-Kabel heraus, um Beschädigungen zu vermeiden.

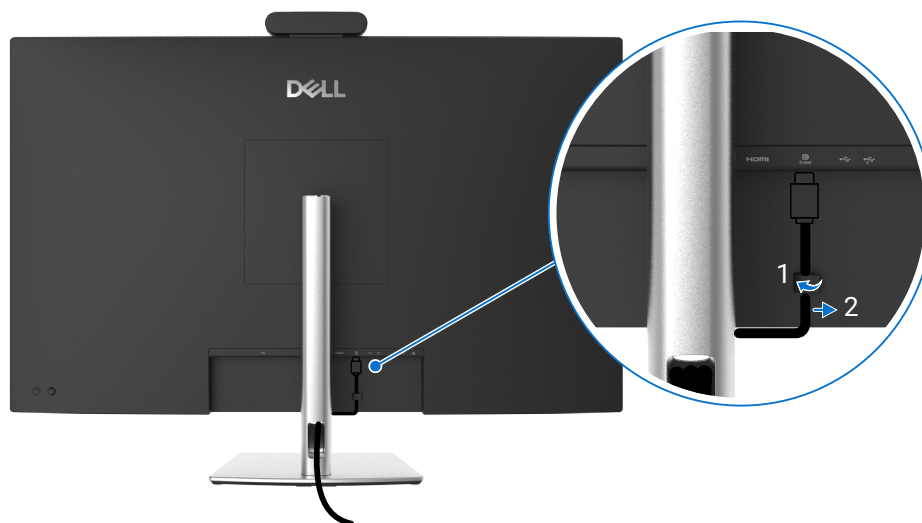


Abbildung 22. Entfernen des USB-C-auf-USB-C-Kabels

Neigen, Schwenken, Höhenverstellung und Schrägverstellung

① **HINWEIS:** Die nachstehenden Anweisungen gelten nur für den Standfuß, der mit Ihrem Monitor mitgeliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer verwenden, den Sie bei einem anderen Anbieter gekauft haben, befolgen Sie bitte die mit dem Ständer gelieferten Aufbauanweisungen.

Neigungs- und Schwenkverstellung

Mit dem Ständer, der am Monitor befestigt ist, können Sie den Monitor neigen und schwenken, um den bequemsten Betrachtungswinkel einzustellen.

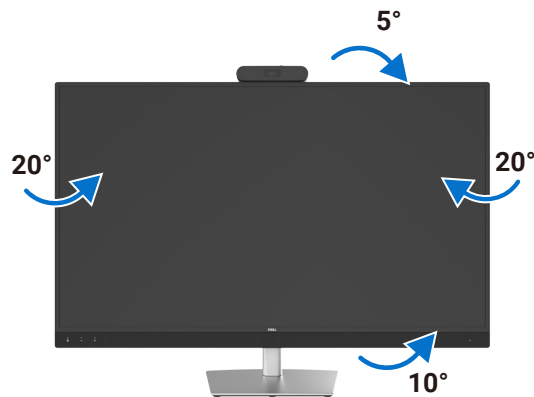


Abbildung 23. Neigung und Schwenk verstellbar.

① **HINWEIS:** Der Standfuß ist abgenommen, wenn der Monitor ab Werk versendet wird.

Höhenverstellung

Der Ständer erstreckt sich vertikal bis zu 60 mm. Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie den Ständer vertikal ausfahren können.



Abbildung 24. Höhenverstellung

Schrägverstellung

Wenn der Standfuß am Monitor befestigt ist, können Sie den Monitor mit der Schrägverstellung auf den gewünschten Winkel einstellen.



Abbildung 25. Schrägverstellung

Anschließen Ihres Monitors

⚠ WARNUNG: Befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie mit irgendeinem der in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte beginnen.

⚠ WARNUNG: Achten Sie aus Sicherheitsgründen darauf, dass die geerdete Steckdose, an die Sie das Stromkabel anschließen, für den Bediener zugänglich und möglichst nah am Gerät ist. Trennen Sie die Stromversorgung des Gerätes, indem Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Greifen Sie dazu sicher am Stecker. Ziehen Sie niemals am Kabel.

ℹ HINWEIS: Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den von Dell mitgelieferten Kabeln in der Verpackung funktionieren. Dell übernimmt keine Garantie für die Videoqualität und -leistung, wenn Nicht-Dell-Kabel verwendet werden.

ℹ HINWEIS: Führen Sie die Kabel durch den Steckplatz für die Kabelführung, bevor Sie sie anschließen.

ℹ HINWEIS: Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.

ℹ HINWEIS: Die Bilder dienen nur zur Veranschaulichung. Die Erscheinung des Computers kann variieren.

So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie anschließend den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Schließen Sie das HDMI- und das USB-C-Kabel von Ihrem Monitor an den Computer an.

⚠ ACHTUNG: Bevor Sie den Monitor verwenden, sollten Sie den Ständer mit einem Kabelbinder oder einer Schnur, die das Gewicht des Monitors halten kann, an einer Wand befestigen, damit der Monitor nicht umfallen kann.



Abbildung 26. Verhindern, dass der Monitor umfällt

3. Schalten Sie zu guter Letzt Ihren Monitor wieder ein.
4. Wählen Sie im OSD-Menü Ihres Monitors die richtige Eingangsquelle aus und schalten Sie dann Ihren Computer ein.

Anschließen des HDMI-Kabels (Optional)

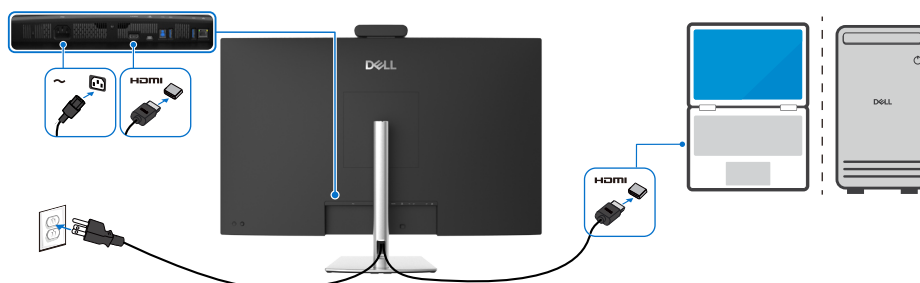


Abbildung 27. Anschließen des HDMI-Kabels

Anschließen des USB Typ-A-auf-Typ-B-Kabels (optional)

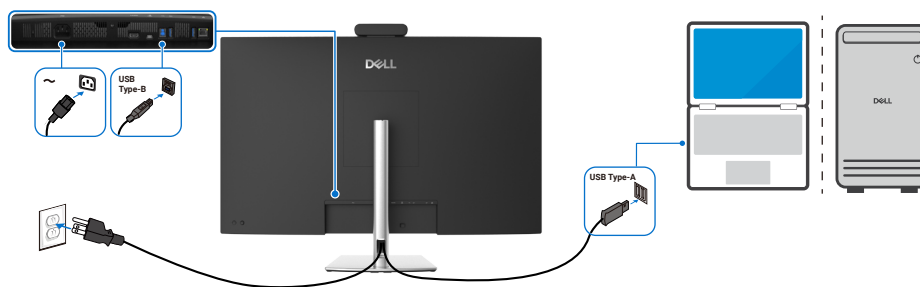


Abbildung 28. Anschließen des USB Typ-A-auf-Typ-B-Kabels

HINWEIS: Diese Verbindung unterstützt nur Daten und überträgt kein Video. Zur Videoanzeige ist eine zusätzliche Videoverbindung erforderlich.

Anschließen des USB-C-zu-C-Kabels

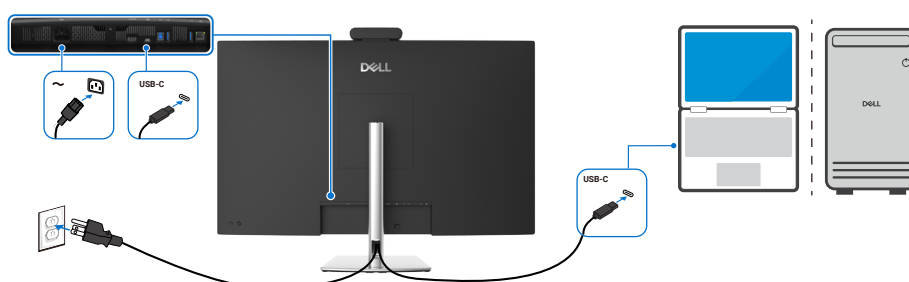


Abbildung 29. Anschließen des USB-C-zu-C-Kabels

Anschluss des Monitors an das RJ45-Kabel (optional)

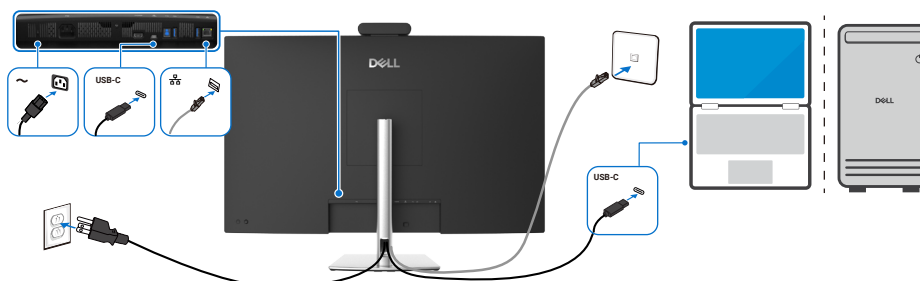


Abbildung 30. Anschluss des Monitors an das RJ45-Kabel

Dell Power Button Sync (DPBS)

Der Monitor verfügt über Dell Power Button Sync (DPBS), mit dem Sie den Ein-/Austastenzustand Ihres Computers über die Ein-/Austaste des Monitors steuern können. Diese Funktionalität ist exklusiv für Dell-Plattformen mit eingebautem DPBS und wird nur über die USB-C-Schnittstelle unterstützt.

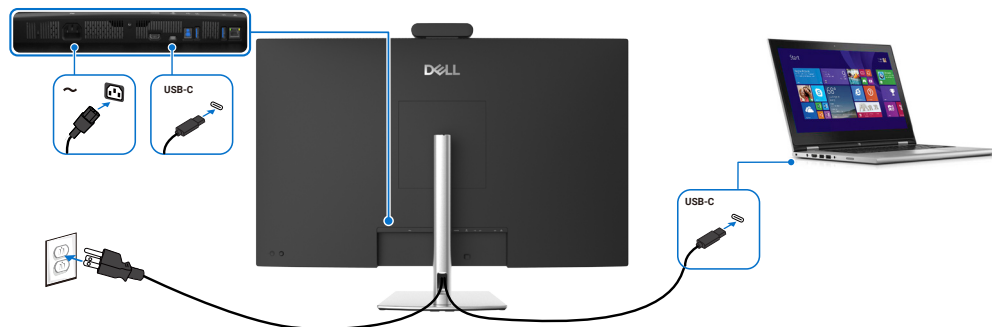


Abbildung 31. USB-C-Kabel anschließen

Um sicherzustellen, dass die DPBS-Funktion zu Beginn funktioniert, führen Sie in der **Systemsteuerung** der von DPBS unterstützten Plattform zunächst die folgenden Schritte aus.

- ① **HINWEIS:** DPBS unterstützt nur den Anschluss mit dem -Symbol.
- ① **HINWEIS:** DPBS ist standardmäßig deaktiviert. Um sie zu aktivieren, rufen Sie im OSD das Untermenü Ein-/Aus-Taste synchronisieren im Abschnitt Anzeige auf.

1. Rufen Sie die **Systemsteuerung** auf.

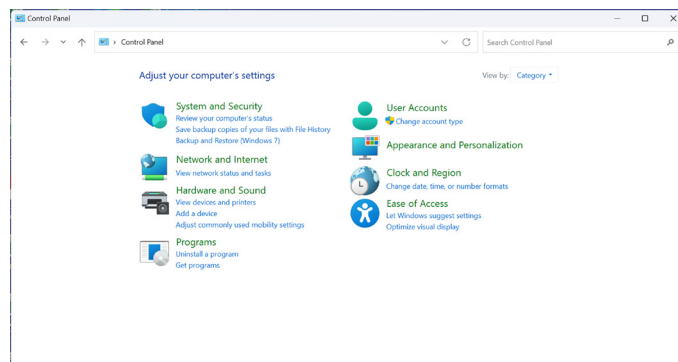


Abbildung 32. Rufen Sie die Systemsteuerung auf.

2. Wählen Sie **Hardware und Sound > Energieoptionen**.

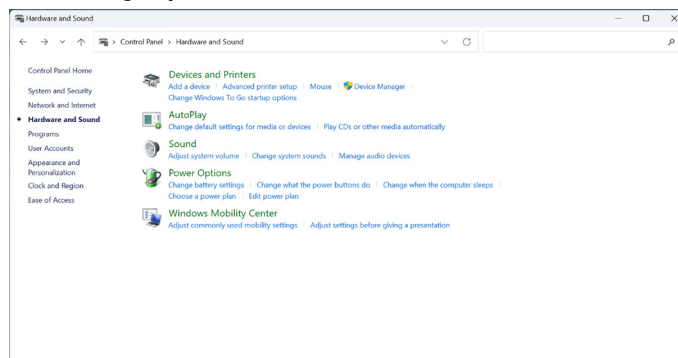


Abbildung 33. Wählen Sie Hardware und Sound > Energieoptionen.

3. Gehen Sie zu **Systemeinstellungen**.

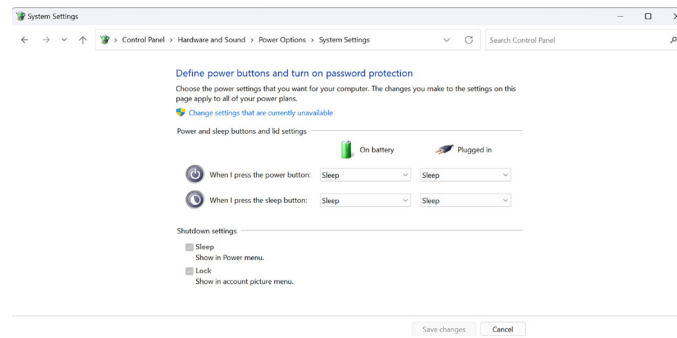


Abbildung 34. Gehen Sie zu Systemeinstellungen.

4. Wählen Sie die bevorzugten Optionen unter **Wenn ich die Ein-/Austaste drücke**.

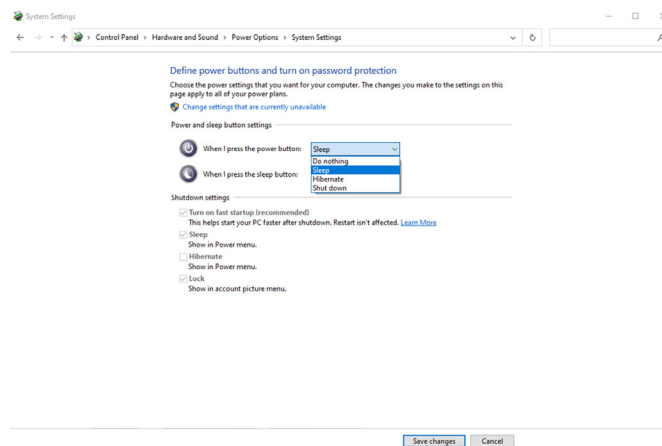


Abbildung 35. Ein-/Austaste-Einstellungen

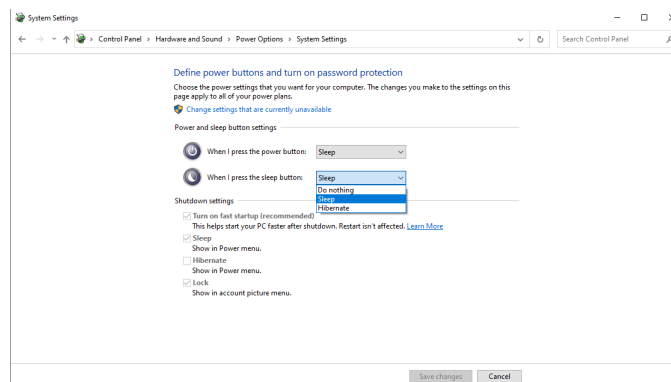


Abbildung 36. Einstellungen der Ruhetaste

HINWEIS: Vermeiden Sie die Auswahl von **Nichts unternehmen**, da dies verhindert, dass die Ein-/Austaste des Monitors mit dem Energiezustand des Computers synchronisiert wird.

Erstmaliges Verbinden des Monitors für DPBS

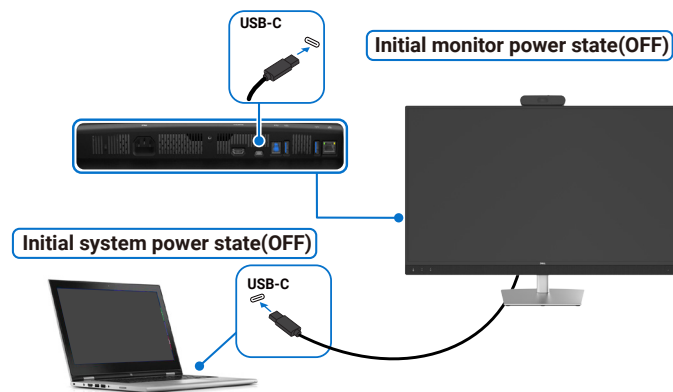


Abbildung 37. Erstmaliges Verbinden des Monitors für DPBS

Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn Sie die DPBS-Funktion zum ersten Mal einrichten:

1. Navigieren Sie zu **Dell Ein-/Aus-Taste synchronisieren** im Untermenü unter **Anzeige** und aktivieren Sie es.
2. Stellen Sie sicher, dass sowohl der Monitor als auch der Computer ausgeschaltet sind.
3. Schließen Sie das USB-C-Kabel vom Computer an den Monitor an.
4. Drücken Sie am Monitor die Ein-/Aus-Taste, um ihn einzuschalten.
5. Sowohl der Monitor als auch der Computer schalten sich kurzzeitig ein. Falls nicht, drücken Sie die Ein-/Aus-Taste des Monitors oder des Computers, um das System zu starten.
6. Wenn Sie die Dell OptiPlex 7090/3090 Ultra-Plattform anschließen, sehen Sie möglicherweise kurz, wie sich sowohl der Monitor als auch der Computer einschalten. Warten Sie einen Moment (ca. 6 Sekunden), bis sowohl der Computer als auch der Monitor ausgeschaltet werden. Wenn Sie entweder die Ein-/Aus-Taste des Monitors oder die Ein-/Aus-Taste des Computers drücken, werden sowohl der Computer als auch der Monitor eingeschaltet. Der Betriebsstatus des Computers ist mit der Ein-/Aus-Taste des Monitors synchronisiert.

HINWEIS: Wenn der Monitor und der Computer beim ersten Mal beide ausgeschaltet sind, wird empfohlen, zuerst den Monitor einzuschalten und dann das USB-C-Kabel vom Computer zum Monitor anzuschließen.

HINWEIS: Sie können die Dell Computer* Ultra-Plattform über deren DC-Adapteranschluss mit Strom versorgen. Alternativ können Sie die Dell Computer* Ultra-Plattform über das USB-C-Kabel des Monitors mittels Power Delivery (PD) mit Strom versorgen. Setzen Sie dazu USB-C-Laden im ausgeschalteten Modus auf Ein.

* Stellen Sie sicher, dass der Dell-Computer DPBS unterstützt.

Verwendung der DPBS-Funktion

Wenn Sie das USB-C-Kabel anschließen, ist der Status von Monitor/Computer wie folgt:

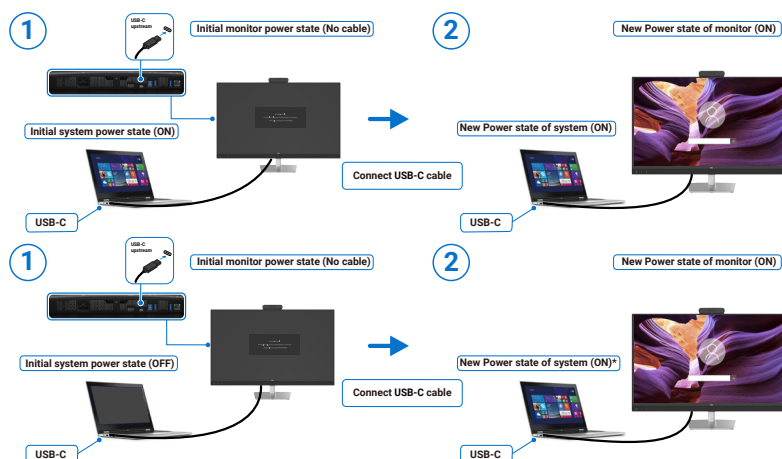


Abbildung 38. USB-C-Kabel anschließen

* Nicht alle Dell-Systeme unterstützen das Aufwecken der Plattform über den Monitor.

* Beim Anschließen des USB-C-Kabels ist eine Mausbewegung oder ein Tastendruck erforderlich, um das System/den Monitor aus dem Energiesparmodus oder dem Ruhezustand aufzuwecken.

Wenn Sie die Ein-/Austaste am Monitor oder am Computer drücken, ist der Betriebsstatus von Monitor und Computer wie folgt:

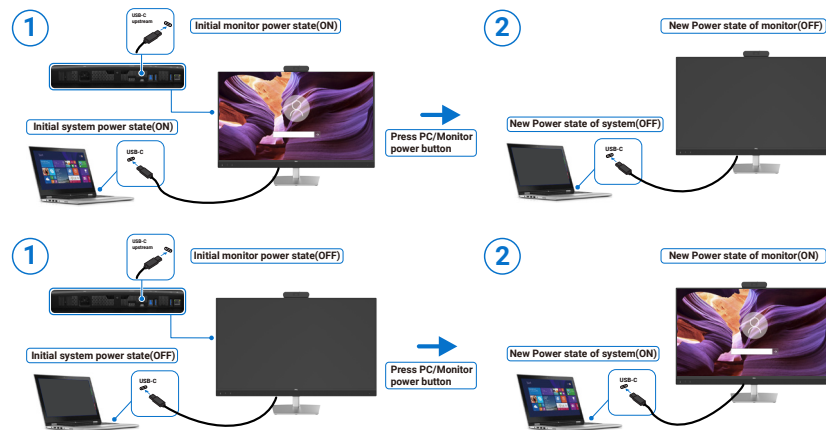


Abbildung 39. Der Betriebsstatus von Monitor und Computer.

HINWEIS: Sie können die Synchronisierung der Ein-/Aus-Taste über das OSD aktivieren oder deaktivieren. Siehe [Dell Power Button Sync](#).

Wenn Monitor und Computer eingeschaltet sind, erscheint, wenn Sie die **Ein-/Aus-Taste am Monitor 4 Sekunden lang gedrückt halten**, eine Bildschirmabfrage, ob Sie den Computer herunterfahren möchten.

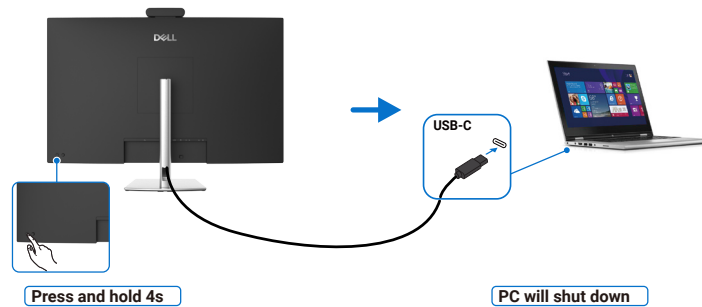


Abbildung 40. Halten Sie die Ein-/Aus-Taste am Monitor 4 Sekunden lang gedrückt.

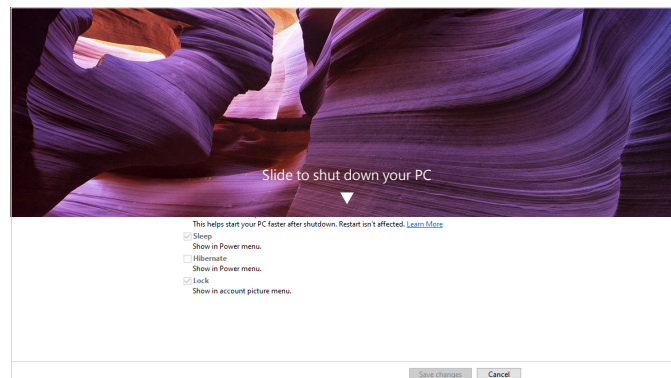


Abbildung 41. Schieben, um Ihren PC herunterzufahren

Wenn der Monitor und der Computer eingeschaltet sind und Sie die **Ein-/Austaste des Monitors 10 Sekunden gedrückt halten**, wird der Computer heruntergefahren.

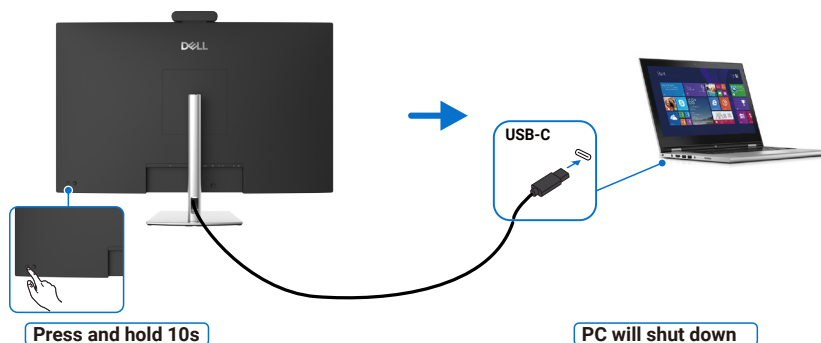


Abbildung 42. Die Ein-/Austaste des Monitors 10 Sekunden lang gedrückt halten.

Anschließen des Monitors für USB-C im DPBS-Modus

Die Dell Computer* Ultra-Plattform verfügt über zwei USB-C-Anschlüsse, sodass sowohl der Energiestatus von Monitor 1 als auch von Monitor 2 mit dem Computer synchronisiert werden kann.

Wenn der Computer und die beiden Monitore eingeschaltet sind, schalten Sie durch Drücken der Ein-/Austaste an Monitor 1 oder Monitor 2 den Computer, Monitor 1 und Monitor 2 aus.

* Stellen Sie sicher, dass der Dell-Computer DPBS unterstützt.

HINWEIS: DPBS unterstützt nur den Anschluss mit dem -Symbol.

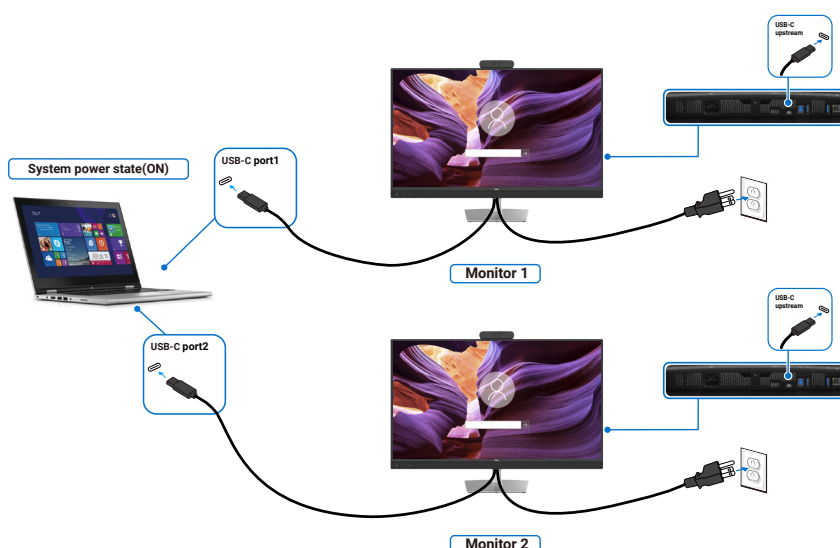


Abbildung 43. Der Betriebsstatus von zwei Monitoren kann im DPBS-Modus mit dem Computer synchronisiert werden.

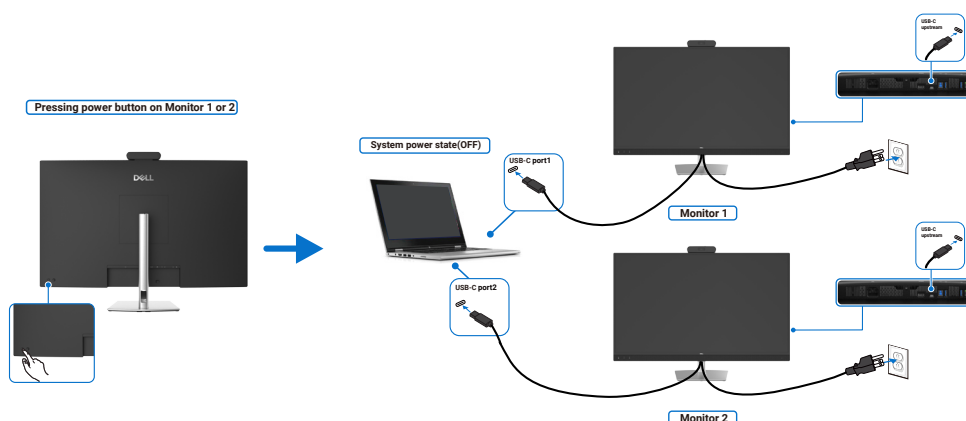


Abbildung 44. Durch Drücken der Ein-/Austaste an einem der Monitore werden beide Monitore und der Computer ausgeschaltet.

Stellen Sie sicher, dass **USB-C Charging 100W** im Aus-Modus auf Ein eingestellt ist. Wenn der Computer und die beiden Monitore ausgeschaltet sind, schalten Sie durch Drücken der Ein-/Aus-Taste an Monitor 1 oder Monitor 2 den Computer, Monitor 1 und Monitor 2 ein.

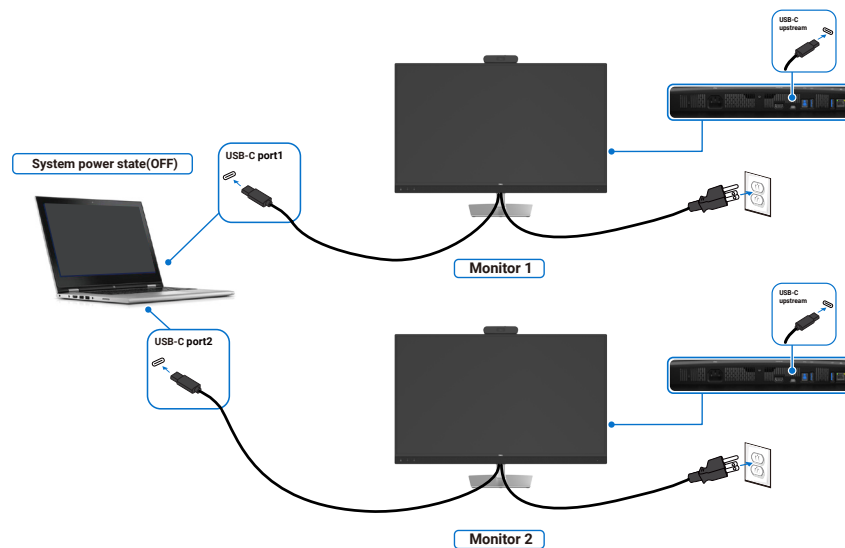


Abbildung 45. Betriebszustand von zwei Monitoren und des Computers im DPBS-Modus: Aus

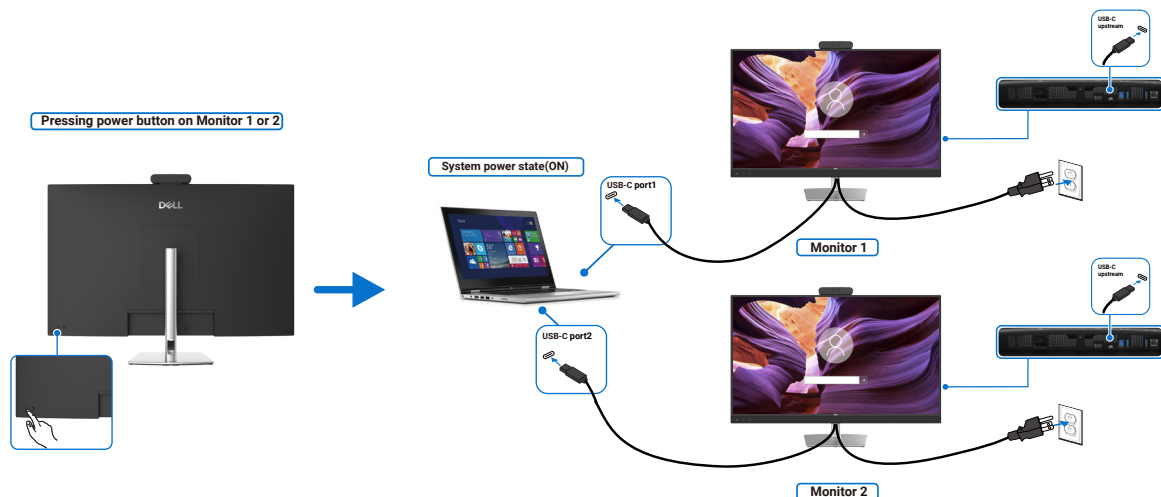


Abbildung 46. Betriebszustand von zwei Monitoren und des Computers im DPBS-Modus: Ein

⚠ WARNUNG: Der Dell P4326QEB-Monitor unterstützt die USB-C Power Delivery 3.1-Spezifikation und kann eine maximale Ausgangsleistung von bis zu 100 W liefern. Aus Sicherheitsgründen muss dieser USB-C-Anschluss mit von Dell zugelassenen Produkten über das im Lieferumfang enthaltene USB-C-Kabel verbunden werden. Eine Liste der von Dell zugelassenen Produkte finden Sie im technischen Datenblatt „Dell-Produkte, die mit USB-C Power Delivery 3.1 kompatibel sind“ unter [Produkt-Support-Link](#).

Bedienung der Monitor-Webcam

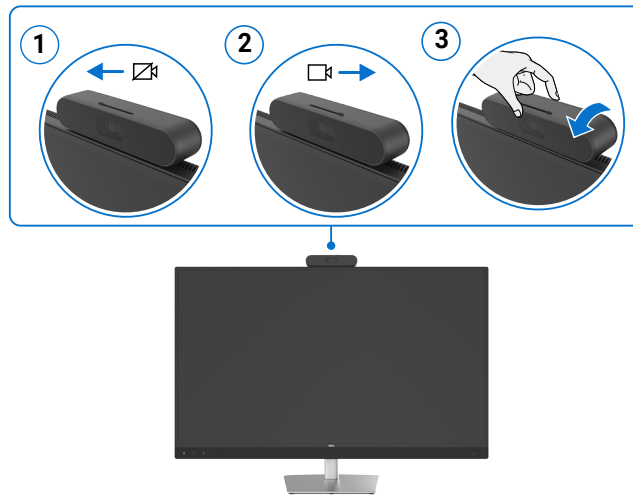


Abbildung 47. Bedienung der Monitor-Webcam

Die Webcam, die Folgendes bietet:

- Kamera bietet eine Neigungsverstellung von 0 bis 20 Grad
- Videobildwiederholrate bis zu 30 fps
- KI-Gruppenrahmung
- 4 x digitaler Zoom
- Hoher dynamischer Bereich (HDR) und Video-Rauschreduzierung werden unterstützt
- Zusätzliche Anpassung mit Dell Display and Peripheral Manager

Gruppenrahmung (Gruppenbenutzerrahmung):

- Maximale Personenerkennung: 10 Personen (Basierend auf dem Innofusion-Code zur Personenerkennung)
- Maximale Erkennungsreichweite: 3 Meter
- Maximale Bildwiederholrate: 30 fps

HDR und Video-Rauschunterdrückung:

- Die HDR-Funktion der Webcam garantiert eine überlegene Bildqualität bei extremen Lichtverhältnissen, während die Video-Rauschreduzierung automatisch körnige Bilder bei schwachem Licht beseitigt.

Sichern Ihres Monitors mit einem Kensington-Schloss (optional)

Der Steckplatz für das Sicherheitsschloss befindet sich an der Unterseite des Monitors (siehe [Sicherheitsverschluss-Steckplatz](#)). Sichern Sie Ihren Monitor über den Steckplatz für das Kensington-Schloss an einem Tisch.

Weitere Informationen zur Verwendung des Kensington-Schlusses (separat erhältlich) finden Sie in der mit dem Schloss gelieferten Dokumentation.

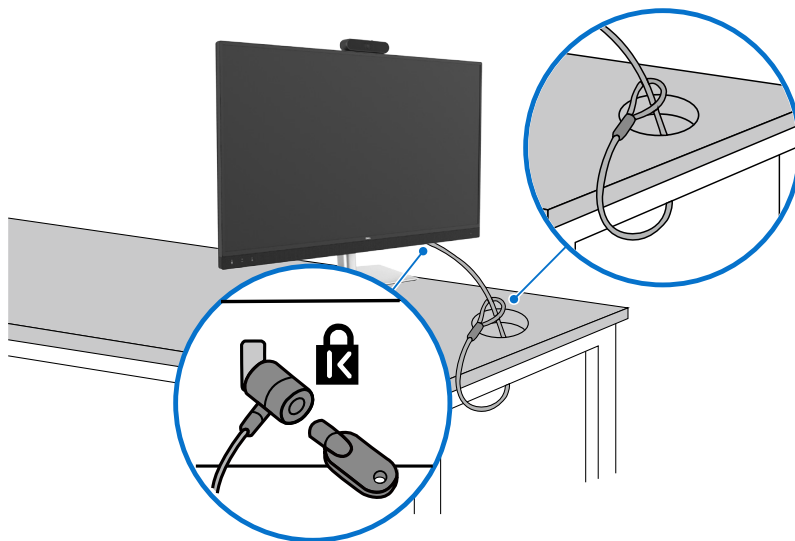


Abbildung 48. Sichern Sie Ihren Monitor mit einem Kensington-Schloss

HINWEIS: Das Bild dient nur zur Veranschaulichung. Das Aussehen des Schlusses kann abweichen.

Entfernen des Monitorständers

ACHTUNG: Um Kratzer auf dem LCD-Bildschirm beim Entfernen des Ständers zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor auf einer weichen Oberfläche liegt, und gehen Sie vorsichtig damit um.

HINWEIS: Die folgenden Schritte sind speziell für die Entfernung des mit Ihrem Monitor gelieferten Ständers. Wenn Sie einen separat erworbenen Ständer entfernen, befolgen Sie die im Lieferumfang des jeweiligen Ständers enthaltenen Montageanweisungen.

Demontage des Monitorständers:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
2. Halten Sie die Standentriegelungstaste gedrückt.
3. Heben Sie den Monitorständer an und entfernen Sie ihn anschließend vom Monitor.

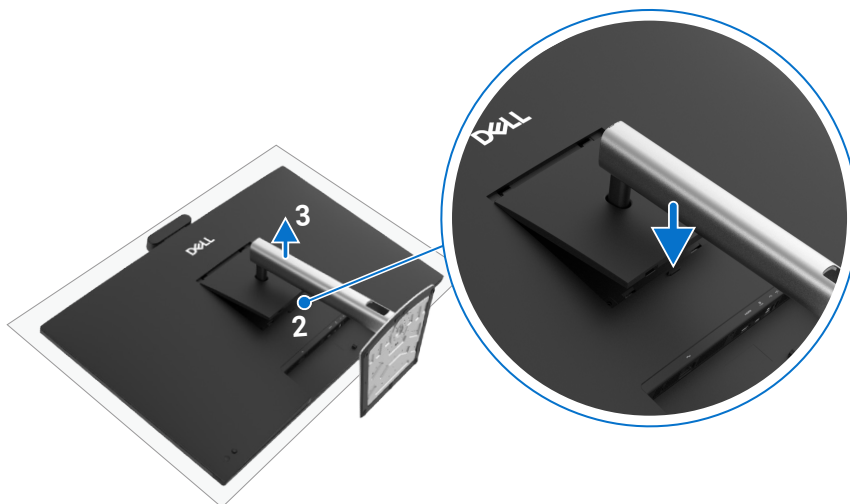


Abbildung 49. Entfernen des Monitorständers

VESA-Wandmontage (optional)

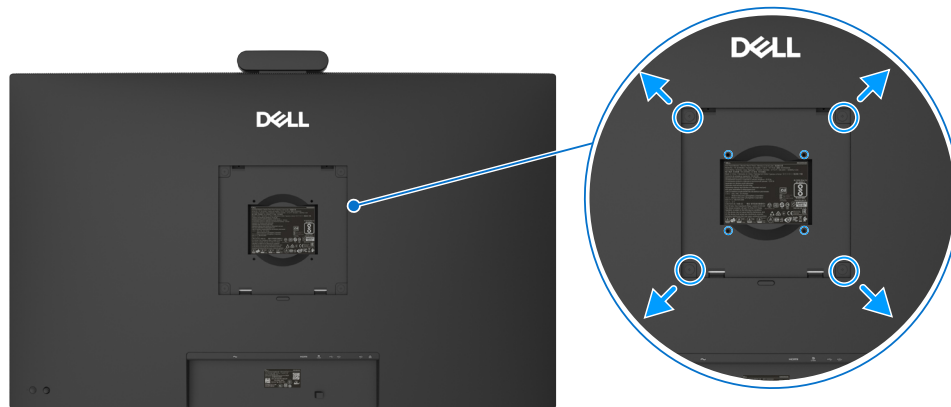


Abbildung 50. VESA-Wandmontage

- ① **HINWEIS:** Verwenden Sie M6 x 12 mm (200 mm x 200 mm) oder M4 x 10 mm (100 mm x 100 mm) Schrauben, um den Monitor mit dem Wandmontage-Kit zu verbinden.

Schlagen Sie in den Anweisungen nach, die dem VESA-kompatiblen Wandmontagesatz beiliegen.

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
 2. Ständer entfernen (siehe [Entfernen des Monitorständers](#)).
 3. Verwenden Sie einen Phillips-Kreuzschlitzschraubendreher, um die vier Schrauben zu entfernen, die die Kunststoffabdeckung sichern.
 4. Befestigen Sie die Montagehalterung aus dem Wandmontagesatz am Monitor.
 5. Befestigen Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation, die mit dem Wandmontage-Kit geliefert wurde.
- ① **HINWEIS:** Nur zur Verwendung mit einer UL-, CSA- oder GS-gelisteten Wandhalterung mit einer Mindesttragfähigkeit von 50,40 kg (111,11 lb).

Bedienung des Monitors

Monitor einschalten

Drücken Sie die Ein-/Austaste, um den Monitor einzuschalten.



Abbildung 51. Monitor einschalten

Verwendung der Joystick-Steuerung



Abbildung 52. Verwendung der Joystick-Steuerung

Verwenden Sie den Joystick auf der Rückseite des Monitors, um Einstellungen im Bildschirmmenü (OSD) vorzunehmen.

- 1. Drücken Sie den Joystick, um den OSD-Menü-Starter zu öffnen.
- 2. Bewegen Sie den Joystick **nach oben, nach unten, nach links** oder **nach rechts**, um zwischen den Optionen des OSD-Menüs zu wechseln.

Tabelle 24. Joystick-Funktionen

Funktion	Beschreibung
	Drücken Sie den Joystick, um den OSD-Menü-Starter zu öffnen.
	Für die Navigation nach rechts und links.
	Für die Navigation nach oben und unten.

Verwendung der Menü-Startseite

Drücken Sie den Joystick, um den OSD-Menü-Starter zu öffnen.

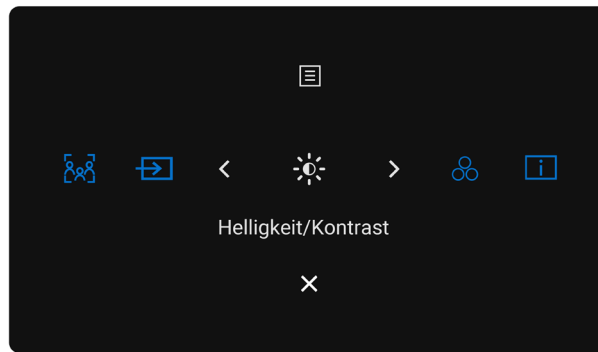


Abbildung 53. Menü-Startseite

- Bewegen Sie den Joystick **nach oben**, um das **Hauptmenü** zu öffnen.
- Bewegen Sie den Joystick **nach links** oder **nach rechts**, um die gewünschten **Schnelltasten** auszuwählen.
- Bewegen Sie den Joystick **nach unten**, um **zu beenden**.

Details zum Menü-Starter

In der folgenden Tabelle werden die Symbole der Menü-Startseite beschrieben:

Tabelle 25. Menü-Startseite Beschreibung

Menü-Startseite Symbol	Beschreibung
 Hauptmenü	Öffnet das Bildschirmmenü (OSD). Siehe Verwendung des Bildschirmmenüs (OSD) .
 Schnelltaste: Gruppenrahmen	Sie können Auto-Framing aktivieren, um sicherzustellen, dass die Kamera Ihre Gruppe immer im Mittelpunkt des Bildausschnitts hält.
 Schnelltaste: Eingabe-Quelle	Legt die Eingabe-Quelle fest.
 Schnelltaste: Helligkeit/Kontrast	Um direkt auf die Helligkeits-/Kontrast -Einstellregler zuzugreifen.
 Schnelltaste: Voreingestellte Modi	Ermöglicht die Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi .
 Schnelltaste: Info Anzeigen	Verwenden Sie diese Taste, um aus einer Liste von Anzeigeinformationen auszuwählen.
 Beenden	Beendet das OSD-Hauptmenü.

Verwendung der Navigationstasten

Wenn das OSD-Hauptmenü aktiv ist, bewegen Sie den Joystick, um die Einstellungen zu konfigurieren, und folgen Sie den Navigationstasten, die unter dem OSD angezeigt werden.

HINWEIS: Um das aktuelle Menüelement zu verlassen und zum vorherigen Menü zurückzukehren, bewegen Sie den Joystick nach Links, bis Sie das Menü beenden.



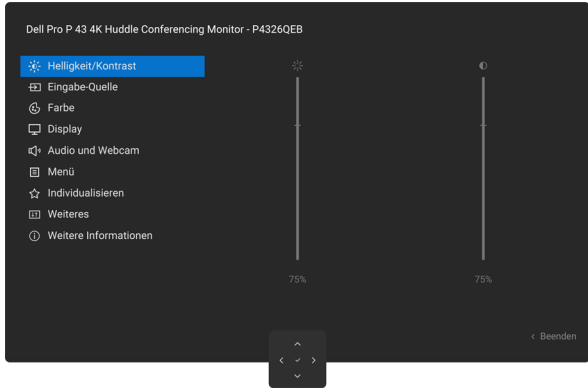
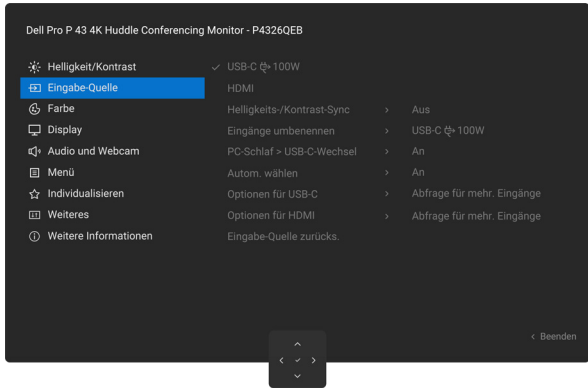
Abbildung 54. Navigationstasten

Tabelle 26. Beschreibung der Navigationstasten

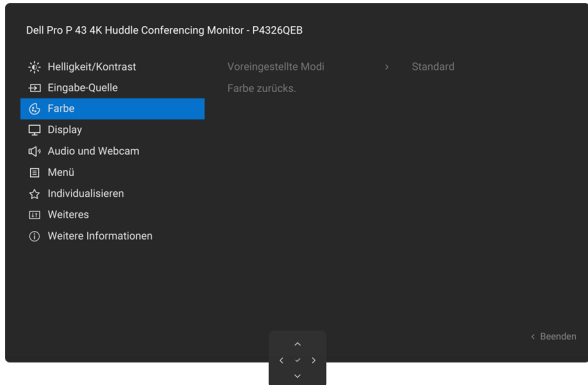
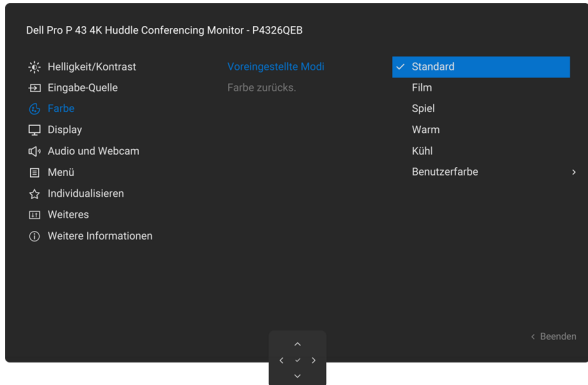
Navigationsschaltflächensymbole	Beschreibung
 Aufwärts  Abwärts	Verwenden Sie die Navigationstasten Aufwärts (erhöhen) und Abwärts (verringern), um Elemente im OSD-Menü anzupassen.
 Links	Verwenden Sie die Navigationstaste Links , um zum vorherigen Menü zurückzukehren.
 Rechts	Verwenden Sie die Navigationstaste Rechts , um Ihre Auswahl zu bestätigen.
 Bestätigen	Drücken Sie den Joystick, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

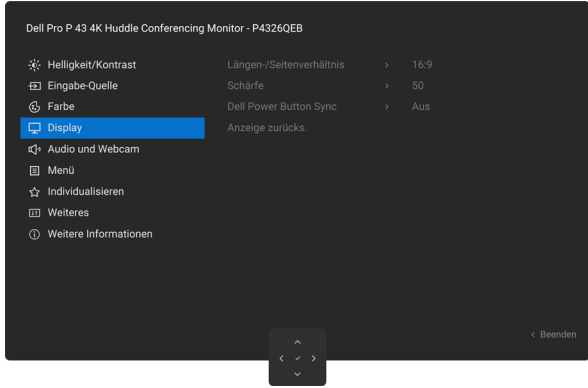
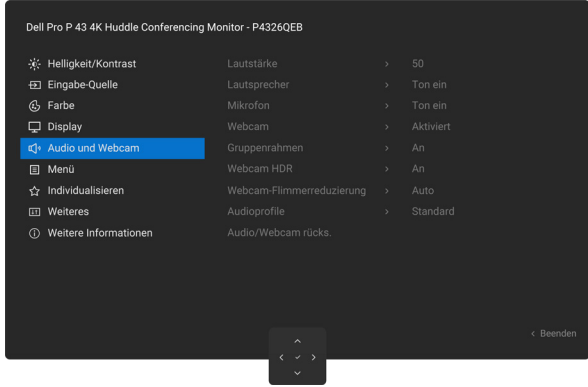
Verwendung des Bildschirmmenüs (OSD)

Tabelle 27. Beschreibung des Bildschirmmenüs (OSD)

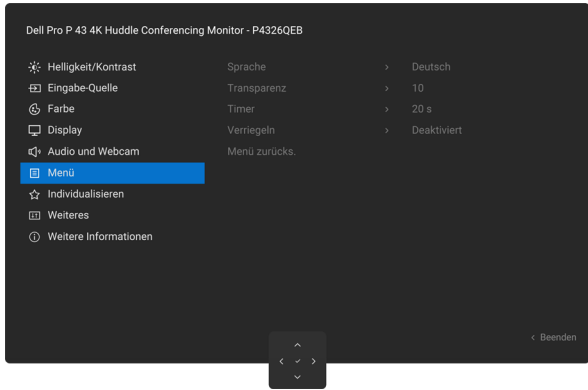
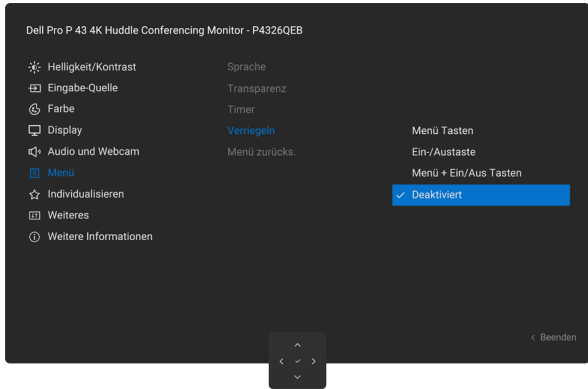
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Brightness/Contrast (Helligkeit/Kontrast)	Passt die Helligkeit und den Kontrast des Displays an. 
	Brightness (Helligkeit)	Passt die Leuchtdichte der Hintergrundbeleuchtung an (Bereich: 0–100). Verwenden Sie die Aufwärts-Navigationstaste, um die Helligkeit zu erhöhen. Verwenden Sie die Abwärts-Navigationstaste, um die Helligkeit zu verringern.
	Contrast (Kontrast)	Stellen Sie zuerst die Helligkeit ein und passen Sie anschließend den Kontrast nur an, wenn dies notwendig sein sollte. Verwenden Sie die Aufwärts-Navigationstaste, um den Kontrast zu erhöhen, und verwenden Sie die Abwärts-Navigationstaste, um den Kontrast zu verringern (Bereich: 0–100). Die Kontrast-Funktion passt den Grad der Differenz zwischen Dunkelheit und Helligkeit auf dem Monitor an.
	Input Source (Eingabe-Quelle)	Wählt zwischen verschiedenen Videoeingängen, die an Ihren Monitor angeschlossen sind. 
	USB-C  100W	Wählen Sie den USB-C  100W -Eingang, wenn Sie den USB-C  100W -Anschluss verwenden. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	HDMI	Wählen Sie den HDMI -Eingang, wenn Sie den HDMI -Anschluss verwenden. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	Brightness/Contrast Sync (Helligkeits-/Kontrast-Sync)	Wählen Sie Ein, um einheitliche Helligkeits- und Kontrastwerte auf alle Eingangsquellen anzuwenden. Wählen Sie Aus, um unabhängige Einstellungen für Helligkeit und Kontrast zu verwenden.
	Rename Inputs (Eingänge umbenennen)	Ermöglicht es Ihnen, Eingänge umbenennen .
	USB-C Switch when PC Sleeps (PC-Schlaf > USB-C-Wechsel)	Dies gilt für Computer, die ein Videosignal über den USB-C-Anschluss bereitstellen. Stellen Sie das gewünschte Verhalten des Monitors ein, wenn der Computer in den Ruhemodus wechselt. An: Monitor wechselt zu einem anderen verfügbaren Videoeingang. Aus: Monitor wechselt in den Ruhezustand.
	Auto Select (Autom. wählen)	Ermöglicht das Scannen nach verfügbaren Eingangsquellen. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.

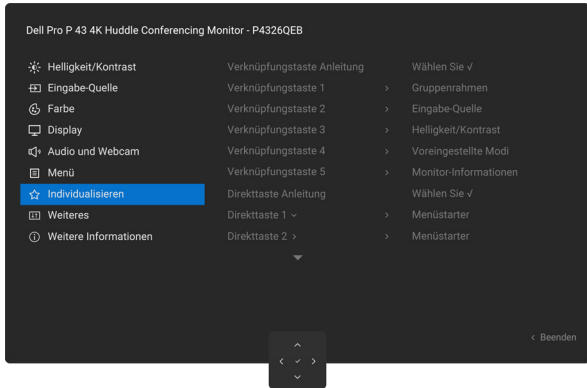
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Option for USB-C (Option für USB-C)	Ermöglicht die Einstellung dieser Funktion auf: • Abfrage für mehr. Eingänge: Zeigen Sie dem Benutzer immer die Meldung „Auf USB-C-Videoeingang wechseln“ an, damit er auswählen kann, ob gewechselt werden soll oder nicht. • Immer wechseln: Der Monitor schaltet standardmäßig immer auf USB-C-Video um, solange USB-C angeschlossen ist. • Aus: Der Monitor wechselt nicht automatisch von einem anderen verfügbaren Eingang auf USB-C-Video.
	Option für HDMI (Option für HDMI)	Ermöglicht die Einstellung dieser Funktion auf: • Abfrage für mehr. Eingänge: Immer die Meldung „Zu HDMI Videoeingang wechseln“ anzeigen, damit der Benutzer wählen kann, ob er wechseln möchte oder nicht. • Immer wechseln: Der Monitor wechselt standardmäßig immer auf HDMI-Video, wenn HDMI angeschlossen ist. • Aus: Der Monitor wechselt nicht automatisch zu HDMI-Video von einem anderen verfügbaren Eingang.
	Reset Input Source (Eingabe-Quelle zurücks.)	Setzt alle Einstellungen im Menü Eingabe-Quelle auf die Werkseinstellungen zurück. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.

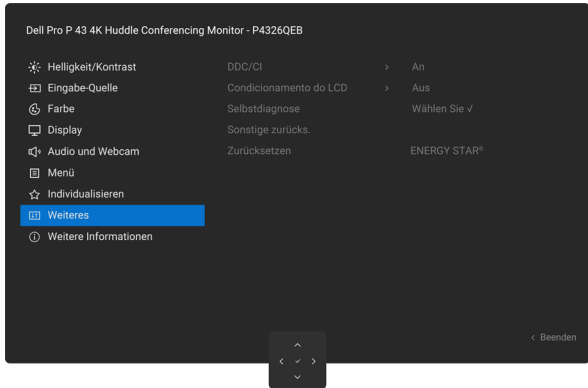
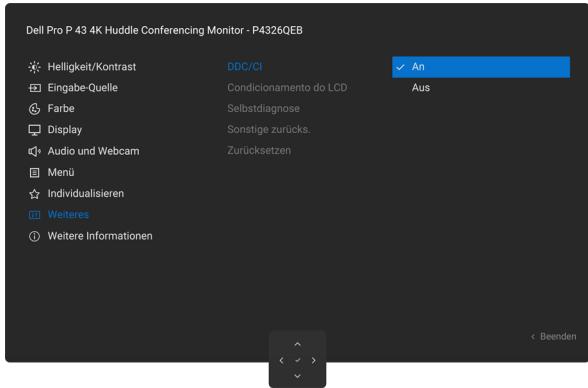
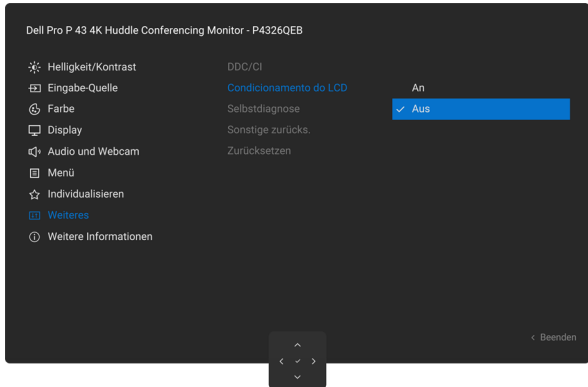
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Color (Farbe)	Passt den Farbeinstellungsmodus an. 
	Preset Modes (Voreingestellte Modi)	Wenn Sie Voreingestellte Modi auswählen, können Sie aus der Liste Standard, Film, Spiel, Warm, Kalt, oder Benutzerfarbe wählen.  • Standard: Standardfarbeinstellung: Dieser Monitor verwendet ein Low-Blue-Light-Panel und ist von TÜV zertifiziert, um die Blaulichtemissionen zu reduzieren und ein entspannteres sowie weniger stimulierendes Bild beim Lesen von Inhalten auf dem Bildschirm zu erzeugen. • Film: Ideal für Filme. • Spiel: Ideal für die meisten Gaming-Anwendungen. • Warm: Stellt Farben bei niedrigeren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erhält einen roten/gelben Farbton und erscheint dadurch wärmer. • Kühl: Stellt Farben bei höheren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erhält einen blauen Farbton und erscheint dadurch kühler. • Benutzerfarbe: Ermöglicht Ihnen, die Farbeinstellungen manuell anzupassen. Drücken Sie die linke und die rechte Joystick-Taste, um die Werte für Rot, Grün und Blau anzupassen und Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus zu erstellen.
	Hue (Farbton)	Bewegen Sie den Joystick aufwärts oder abwärts, um den Farbton von 0 bis 100 einzustellen.  HINWEIS: Die Farbtonanpassung ist nur im Film- und Spiel-Modus verfügbar.
	Saturation (Sättigung)	Bewegen Sie den Joystick aufwärts oder abwärts, um die Sättigung von 0 bis 100 einzustellen.  HINWEIS: Die Sättigungsanpassung ist nur für die Modi Film und Spiel verfügbar.
	Reset Color (Farbe zurücks.)	Setzt die Farbeinstellungen des Monitors auf die Werkseinstellungen zurück. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.

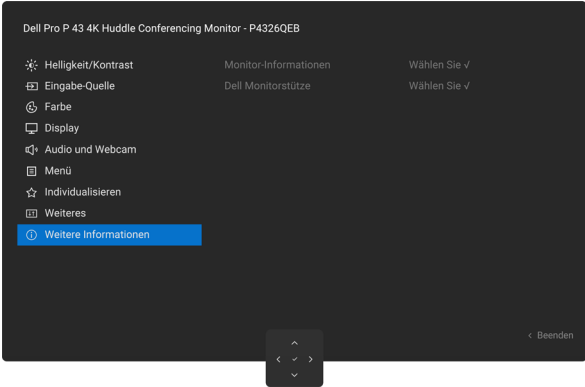
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Display	Verwenden Sie das Display -Menü, um das Bild anzupassen. 
	Aspect Ratio (Längen-/Seitenverhältnis)	Passen Sie das Bildverhältnis auf 16:9, 4:3, 5:4 an.
	Sharpness (Schärfe)	Passen Sie die Bildschärfe an, um das Bild schärfer oder weicher erscheinen zu lassen. Verwenden Sie die Navigationstasten Aufwärts- und Abwärts , um die Schärfe von 0 bis 100 einzustellen.
	Dell Power Button Sync	Damit Sie den Energiezustand des Computersystems mithilfe der Ein-/Austaste des Monitors steuern können. Sie können damit die Funktion Dell Power Button Sync aktivieren oder deaktivieren. HINWEIS: Diese Funktion wird nur auf Dell-Plattformen unterstützt, die über eine integrierte DPBS-Funktion verfügen, und nur über die USB-C-Schnittstelle.
	Reset Display (Anzeige zurücks.)	Setzt alle Einstellungen im Display -Menü auf die Werkseinstellungen zurück. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	Audio & Webcam (Audio und Webcam)	Verwenden Sie das Menü „Audioeinstellungen“, um die Audioeinstellungen anzupassen. 
	Volume (Lautstärke)	Ermöglicht das Erhöhen der Lautstärke des Lautsprechers. Bewegen Sie den Joystick nach oben und unten, um die Lautstärke von „0“ bis „100“ einzustellen.
	Speaker (Lautsprecher)	Bewegen Sie den Joystick, um den Lautsprecher stummzuschalten oder die Stummschaltung aufzuheben.
	Microphone (Mikrofon)	Bewegen Sie den Joystick, um das Mikrofon stummzuschalten oder die Stummschaltung aufzuheben.
	Webcam	Wählen Sie „Aktivieren“ oder „Deaktivieren“ für die Webcam-Funktion. HINWEIS: Das Deaktivieren der „Webcam“ schaltet das gesamte Webcam-Modul aus; die Webcam wird im System nicht angezeigt. Bewegen Sie die Kameraabdeckung nach links oder rechts, um sie zu verriegeln oder zu entriegeln.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Group Framing (Gruppenrahmen)	Aktivieren Sie die Funktion und passen Sie den Rahmen an, um den Gruppenbenutzer in den Fokus zu rücken. Sie können Auto-Framing aktivieren, um sicherzustellen, dass die Kamera Ihre Gruppe immer im Mittelpunkt des Bildausschnitts hält.
	Webcam HDR	Die HDR-Funktion der Webcam garantiert eine überlegene Bildqualität bei extremen Lichtverhältnissen.
	Webcam Flicker Reduction (Webcam-Flimmerreduzierung)	• Auto, passt die Abtastfrequenz der Webcam automatisch an, um Bildflimmern zu reduzieren. • 50 Hz PAL/60 Hz NTSC, stellen Sie die Abtastfrequenz der Webcam manuell auf 50 Hz PAL bzw. 60 Hz NTSC ein, um Bildflimmern zu reduzieren.
	Audio Profiles (Audioprofile)	Erweitern, um die verschiedenen Audioprofile anzuzeigen. • Sprachmodus, legt den Schwerpunkt auf Sprache, ideal für Sprach- und Videoanrufe. • Filmmodus betont Stimme und tiefe Frequenzen für ein intensiveres Videoerlebnis. • Spielmodus, der niedrige und hohe Frequenzen verstärkt, für ein verbessertes Raum- und Orientierungsempfinden beim Spielen. • Musikmodus bietet ein lineares EQ-Profil für eine originalgetreue Musikwiedergabe.
	Reset Audio & Webcam (Audio/Webcam rücks.)	Setzt alle Einstellungen im Menü Audio und Webcam auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Menu (Menü)	Wählen Sie diese Option, um die Einstellungen des OSD anzupassen, wie z. B. die Sprachen des OSD, die Dauer, wie lange das Menü auf dem Bildschirm angezeigt wird, und so weiter. 
	Language (Sprache)	Wählen Sie eine der acht Sprachen für die OSD-Anzeige aus: Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.
	Transparency (Transparenz)	Wählen Sie diese Option, um die Menütransparenz zu ändern, indem Sie den Joystick nach oben oder nach unten bewegen (Bereich: 0–100).
	Timer	OSD-Haltezeit: Legt fest, wie lange das OSD nach dem Drücken einer Taste aktiv bleibt. Bewegen Sie den Joystick, um den Schieberegler in Ein-Sekunden-Schritten von 5 bis 60 Sekunden einzustellen.
	Lock (Verriegeln)	Das Sperren der Steuertasten verhindert unbefugten Zugriff und versehentliches Aktivieren, insbesondere bei Multi-Monitor-Konfigurationen.  • Menü Tasten: Zum Sperren der Menütasten über das OSD. • Ein-/Austaste: Zum Sperren der Ein-/Aus-Taste über das OSD. • Menü + Ein/Aus Tasten: Über das OSD können die Menü- und Ein-/Ausschalttasten gesperrt werden. • Deaktiviert: Bewegen Sie den Joystick nach links und halten Sie ihn 4 Sekunden lang in dieser Position.
	Reset Menu (Menü zurücks.)	Setzt alle Einstellungen im Menü auf die Werkseinstellungen zurück. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Personalize (Individualisieren)	Wählen Sie diese Option, um die OSD-Einstellungen wie die Schnelltaste-Einstellungen, Direkttaste-Einstellungen usw. anzupassen. 
	Shortcut Keys Guide (Verknüpfungstaste Anleitung)	Mit dieser Option können Sie ganz einfach bis zu fünf Shortcut-Tasten festlegen. Enthält außerdem eine Einführung in die Einstellungen der Schnelltasten.
	Shortcut Key 1 (Verknüpfungstaste 1)	Ermöglicht es Ihnen, eine Funktion aus der bereitgestellten Liste auszuwählen und als Schnelltaste festzulegen. Drücken Sie die Joystick-Taste, um die Auswahl zu bestätigen.
	Shortcut Key 2 (Verknüpfungstaste 2)	
	Shortcut Key 3 (Verknüpfungstaste 3)	
	Shortcut Key 4 (Verknüpfungstaste 4)	
	Shortcut Key 5 (Verknüpfungstaste 5)	
	Direct Key Guide (Direkttaste Anleitung)	Wählen Sie aus und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihre bevorzugten Funktionen den 4-Richtungs-Bewegungen der Joystick-Taste zuzuordnen.
	Direct Key 1 (Direkttaste 1) ▾	Ermöglicht es Ihnen, eine Funktion aus der bereitgestellten Liste auszuwählen und als Direkttaste festzulegen. Drücken Sie die Joystick-Taste, um die Auswahl zu bestätigen.
	Direct Key 2 (Direkttaste 2) ▸	
	Direct Key 3 (Direkttaste 3) ▴	
	Direct Key 4 (Direkttaste 4) ▹	
	Power LED (Betriebs-LED)	Ermöglicht Ihnen, den Status der Betriebsanzeige einzustellen, um Energie zu sparen.
	USB-C Charging 100W (USB-C-Ladung 100 W) 	Ermöglicht das Aktivieren oder Deaktivieren der USB-C-Ladung 100 W-Ladefunktion im Aus-Modus des Monitors. HINWEIS: Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie Ihren Laptop oder mobile Geräte über das USB-C-Kabel aufladen, auch wenn der Monitor ausgeschaltet ist.
	Other USB Charging (Andere USB-Aufladung)	Ermöglicht es Ihnen, die Funktion Andere USB-Aufladung im Standby-Modus des Monitors zu aktivieren oder zu deaktivieren. HINWEIS: Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie Ihr Mobiltelefon über das USB Type-A-Kabel aufladen, selbst wenn der Monitor im Standby-Modus ist.
	Fast Wakeup (Schnelles Aufwachen)	Beschleunigung der Erholungszeit aus dem Ruhemodus.
	Reset Personalization (Personalisieren zurücksetzen)	Setzt alle Einstellungen im Menü Individualisieren auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Others (Weiteres)	Wählen Sie diese Option, um die OSD-Einstellungen wie DDC/CI, Condicionamento do LCD und so weiter anzupassen. 
	DDC/CI	Display Data Channel/Command Interface (DDC/CI) ermöglicht es, die Parameter Ihres Monitors (Helligkeit, Farbbalance usw.) über die Software auf Ihrem Computer anzupassen. Sie können diese Funktion deaktivieren, indem Sie Aus wählen. Aktivieren Sie diese Funktion für das beste Benutzererlebnis und eine optimale Leistung Ihres Monitors. 
	LCD Conditioning (Condicionamento do LCD)	Hilft, kleinere Fälle von Bildhalteeffekten zu reduzieren. Je nach Grad der Bildnachwirkung kann die Ausführung des Programms einige Zeit in Anspruch nehmen. Sie können diese Funktion aktivieren, indem Sie An wählen. 
	Self-Diagnostic (Selbstdiagnose)	Verwenden Sie diese Option, um die integrierte Diagnose auszuführen, siehe Integrierte Diagnose .
	Reset Others (Sonstige zurücks.)	Setzt alle Einstellungen im Menü Weiteres auf die Werkseinstellungen zurück. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	Factory Reset (Zurücksetzen)	Stellt alle Voreinstellungen auf die werkseitigen Standardwerte zurück. Dies sind auch die Einstellungen für ENERGY STAR -Tests.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	More Information (Weitere Informationen)	Wählen Sie diese Option für Anzeigeinformationen und Dell Monitor-Support. 
	Display Info (Monitor-Informationen)	Zeigt die aktuellen Einstellungen des Monitors an. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	Dell Monitor Support (Dell Monitorstütze)	Scannen Sie mit Ihrem Smartphone den QR-Code, um auf die allgemeinen Supportmaterialien für Ihren Monitor zuzugreifen.

Sperren der Bedienungstasten

Sie können die Bedientasten an der Vorderseite des Monitors sperren, um den Zugriff auf das OSD-Menü und/oder die Ein-/Austaste zu verhindern.

1. Bewegen und halten Sie den Joystick etwa 4 Sekunden lang nach oben oder unten oder nach links oder rechts, bis ein Pop-up-Menü angezeigt wird.

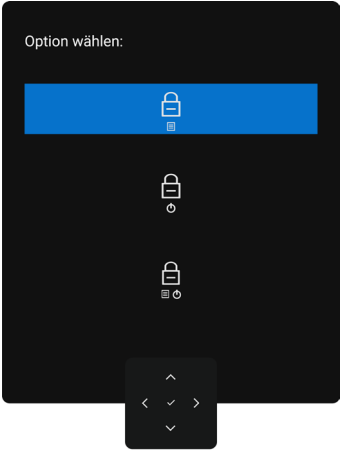


Abbildung 55. Die Meldung zum Sperren der Steuertasten

2. Bewegen Sie den Joystick, um eine der folgenden Optionen auszuwählen:
 -  : Die OSD-Menüeinstellungen sind gesperrt und nicht zugänglich.
 -  : Die Ein-/Austaste ist gesperrt.
 -  : Die OSD-Menüeinstellungen sind nicht zugänglich, und die Ein-/Austaste ist gesperrt.
3. Drücken Sie den Joystick, um die Konfiguration zu bestätigen.

Zum Entsperren halten Sie den Joystick etwa 4 Sekunden lang nach vorne/hinten/links/rechts gedrückt, bis ein Menü auf dem Bildschirm erscheint, und wählen Sie dann  , um zu entsperren und das Menü zu schließen.

Ersteinrichtung

Wählen Sie im Menüpunkt Andere die OSD-Option **Werkseinstellungen zurücksetzen**, erscheint die folgende Meldung:

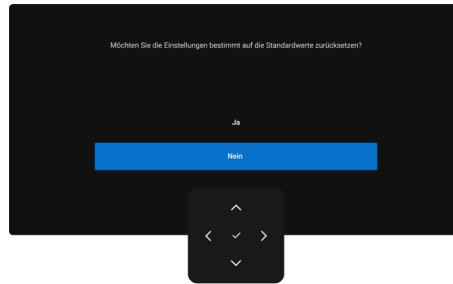


Abbildung 56. Warnmeldung zur Rücksetzung auf Werkseinstellungen

Wenn Sie **Ja** auswählen, um die Standardeinstellungen zurückzusetzen, wird die folgende Meldung angezeigt:

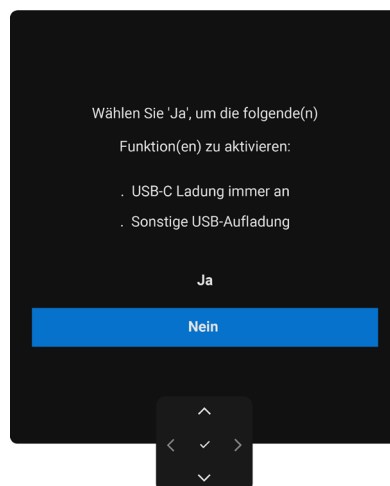


Abbildung 57. Auf Standardeinstellungen zurücksetzen

OSD-Warnmeldungen

Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, können Sie die folgende Meldung sehen:

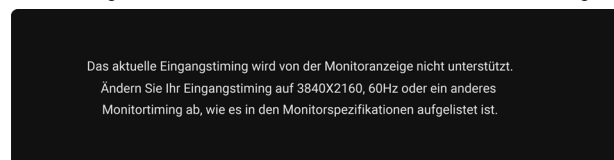


Abbildung 58. Unterstützt einen bestimmten Auflösungsmodus nicht

Dies bedeutet, dass der Monitor nicht mit dem Signal, das er vom Computer empfängt, synchronisieren kann. Siehe [Spezifikationen des Monitors](#) für die von diesem Monitor adressierbaren horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche.

HINWEIS: Empfohlener Modus ist **3840 x 2160**.

Bevor die Funktion DDC/CI deaktiviert wird, sehen Sie folgende Meldung:

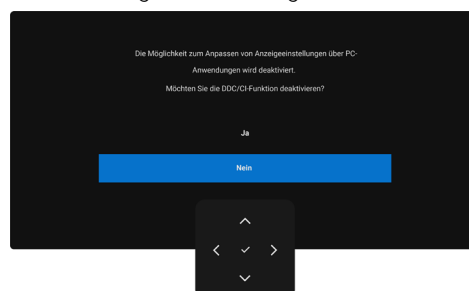


Abbildung 59. DDC/CI-Warnmeldung

Wenn der Monitor in den **Standby-Modus** wechselt, wird die folgende Meldung angezeigt:

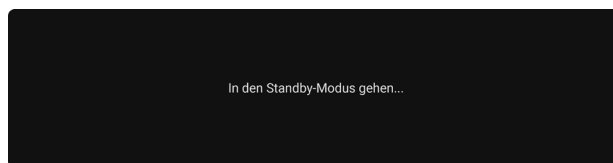


Abbildung 60. Warnmeldung im Standby-Modus

Aktivieren Sie den Computer und reaktivieren Sie den Monitor, um Zugriff auf [Verwendung des Bildschirmmenüs \(OSD\)](#) zu erhalten. Wenn Sie eine andere Taste als die Ein-/Aus-Taste drücken, wird je nach ausgewähltem Eingang die folgende Meldung angezeigt:

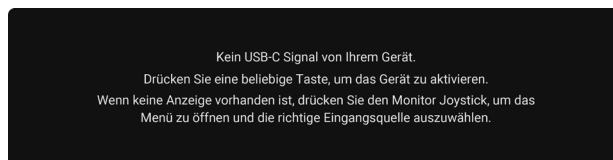


Abbildung 61. Warnmeldung beim Aufwachen des Monitors

Eine Meldung wird angezeigt, während das Kabel, das den DP-Alternativmodus unterstützt, unter den folgenden Bedingungen mit dem Monitor verbunden ist:

- Wenn Autoauswahl für **USB-C** auf **Aufforderung bei mehreren Eingängen** eingestellt ist.
- Wenn das **USB-C**-Kabel an den Monitor angeschlossen ist.

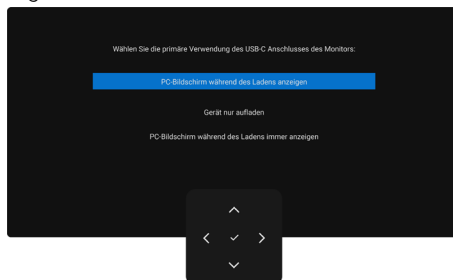


Abbildung 62. Automatische Auswahl für USB-C Warnmeldung

Wenn der Monitor mit zwei oder mehr Anschlüssen verbunden ist, schaltet er auf den nächsten Anschluss mit Signal um, wenn die **Auto** Eingangsquelle ausgewählt wird.

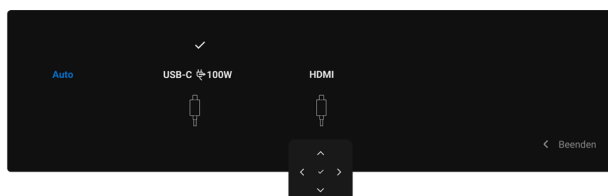


Abbildung 63. OSD-Automatische Auswahl für USB-C

Wenn Sie OSD-Elemente von **Ein im Standby-Modus** in der Funktion **Personalisieren** auswählen, wird die folgende Meldung angezeigt:

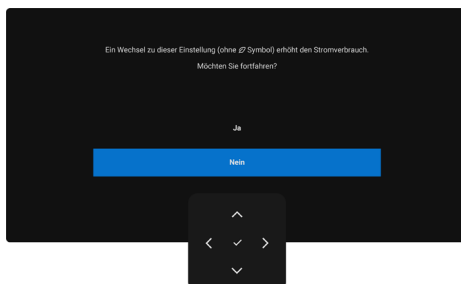


Abbildung 64. Warnmeldung „Aus im Standby-Modus“

Wenn Sie die **Helligkeit** über den Standardwert von 75 % hinaus einstellen, erscheint die folgende Meldung:

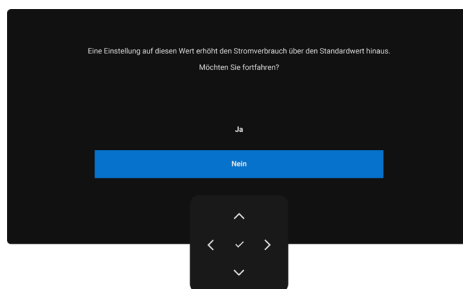


Abbildung 65. Energiewarnmeldung

- Wenn Sie **Ja** wählen, wird die Strommeldung nur einmal angezeigt.
- Wenn Sie **Nein** wählen, wird die Energiewarnmeldung erneut angezeigt.
- Die Energiewarnmeldung wird erst wieder angezeigt, wenn Sie im OSD-Menü ein Zurücksetzen auf **Werkseinstellungen** durchführen.

Wenn entweder der HDMI- oder USB-C-Eingang ausgewählt ist und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, wird ein Dialogfeld angezeigt.

HINWEIS: Die Meldung kann je nach ausgewähltem Eingangssignal leicht variieren.

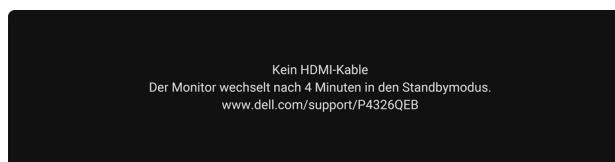


Abbildung 66. Warnmeldung: HDMI-Kabel getrennt

oder

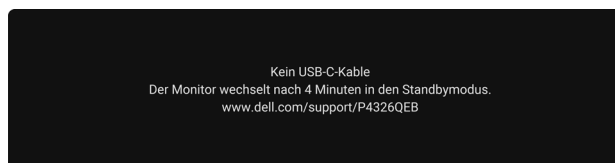


Abbildung 67. Warnmeldung bei nicht angeschlossenem USB-C-Kabel

Wenn das USB-Upstream-Kabel nicht angeschlossen ist und Sie die Stummschalttaste drücken, erscheint die folgende Meldung:

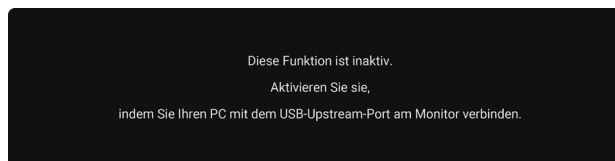


Abbildung 68. Warnmeldung zur Aktivierung der Stummschalttaste

HINWEIS: Damit die Tasten Leiser/Lauter/Stummschaltung funktionieren, müssen Sie das USB-Upstream-Kabel (USB Type-A auf Type-C oder USB-C auf C) vom PC zum Monitor anschließen.

Siehe [Problembehebung](#) für weitere Informationen.

Einstellung der maximalen Auflösung

 **HINWEIS:** Die Schritte können je nach Ihrer Windows-Version leicht variieren.

So stellen Sie die maximale Auflösung für den Monitor ein:

Unter Windows 10 und Windows 11:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und dann auf **Bildschirmeinstellungen**.
2. Wenn Sie mehr als einen Monitor angeschlossen haben, achten Sie darauf, **P4326QEB** auszuwählen.
3. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Anzeigeauflösung** und wählen Sie **3840 x 2160**.
4. Klicken Sie auf **Änderungen beibehalten**.

Wenn **3840 x 2160** nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie Ihren Grafikkartentreiber auf die aktuelle Version aktualisieren. Gehen Sie je nach Computer dazu wie folgt vor:

Wenn Sie einen Dell-Desktop oder -Laptop haben:

- Besuchen Sie die [Dell Support-Website](#), geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie einen Computer (Laptop oder Desktop) verwenden, der nicht von Dell stammt:

- Rufen Sie die Support-Seite für Ihren nicht von Dell stammenden Computer auf und laden Sie den aktuellen Grafikkartentreiber herunter.
- Rufen Sie die Website der Grafikkarte auf und laden Sie den aktuellen Grafikkartentreiber herunter.

Einrichten der Monitor-Webcam als Standardeinstellung im Betriebssystem

Bei Verwendung eines Notebooks mit integrierter Webcam zur Verbindung mit diesem Monitor können Sie im Geräte-Manager sowohl die integrierte Webcam des Notebooks als auch die Webcam des Monitors finden. Normalerweise sind sie aktiviert, und die Standardeinstellung verwendet die im Notebook integrierte Webcam.

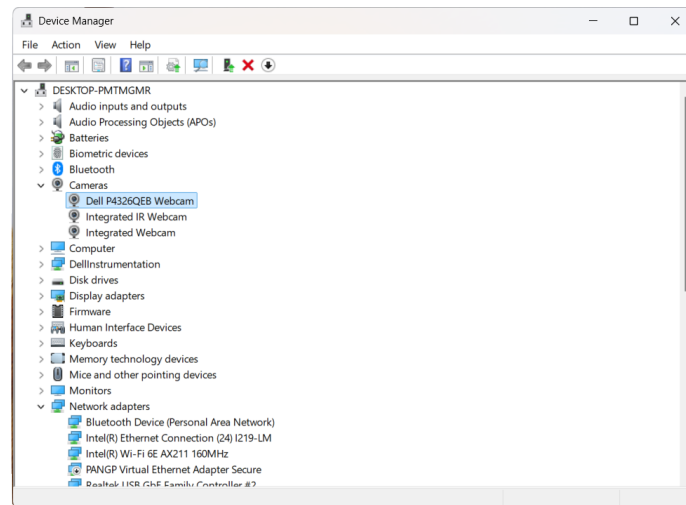


Abbildung 69. Geräte-Manager-Schnittstelle.

Wenn Sie die Monitor-Webcam als Standardeinstellung einrichten möchten, müssen Sie die im Notebook integrierte Webcam deaktivieren. Um die im Notebook integrierte Webcam zu identifizieren und zu deaktivieren, befolgen Sie bitte die folgenden Anweisungen:

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **DELL P4326QEB Webcam**, und klicken Sie auf **Eigenschaften**, um die **Eigenschaften der DELL P4326QEB Webcam** zu öffnen.

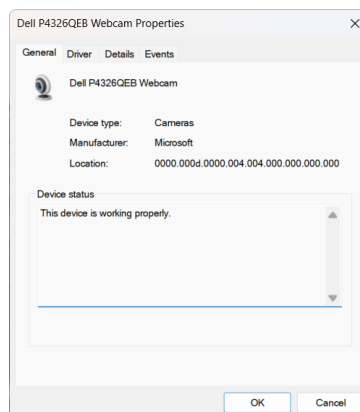
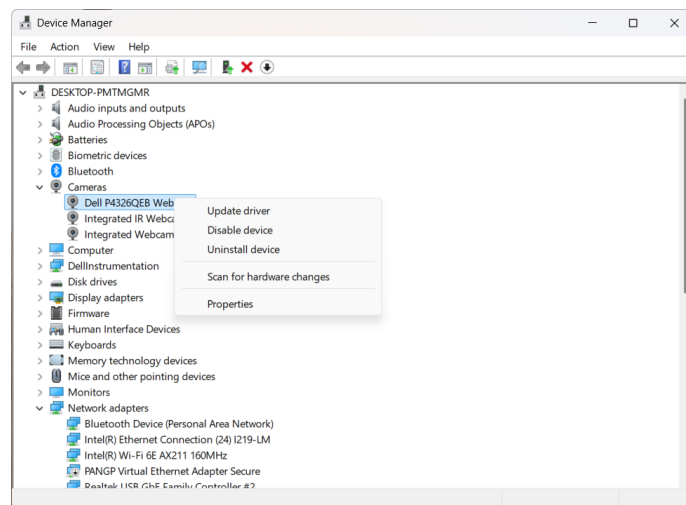


Abbildung 70. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Webcam-Eigenschaften des Monitors.

Klicken Sie auf **Details > Eigenschaften** und wählen Sie **Hardware-IDs** aus.

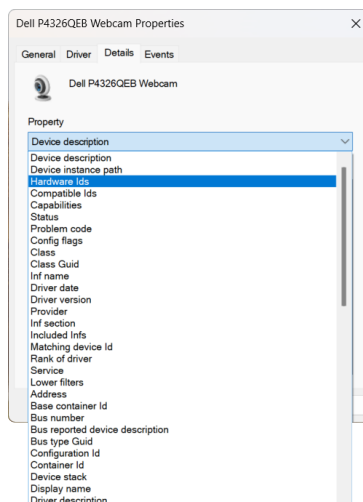


Abbildung 71. Klicken Sie auf **Details > Eigenschaften** und wählen Sie **Hardware-IDs** aus.

Der **Wert** zeigt die detaillierten Hardware-IDs dieser **DELL P4326QEB Webcam** an. Die Hardware-IDs der im Notebook eingebauten Webcam und der Monitor-Webcam sind unterschiedlich. Für P4326QEB werden die Hardware-IDs der Monitor-Webcam wie folgt angezeigt:

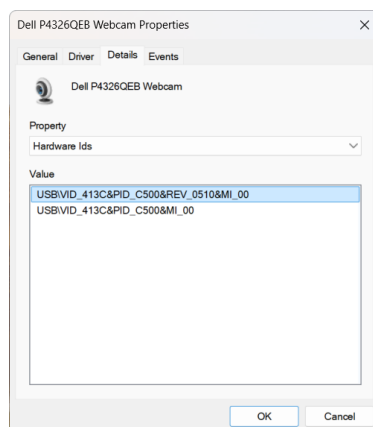


Abbildung 72. Hardware-IDs der Monitor-Webcam.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Webcam von **Computer oder Notebook**, bei der die Hardware-IDs unterschiedlich sind, und klicken Sie dann auf **Deaktivieren**.

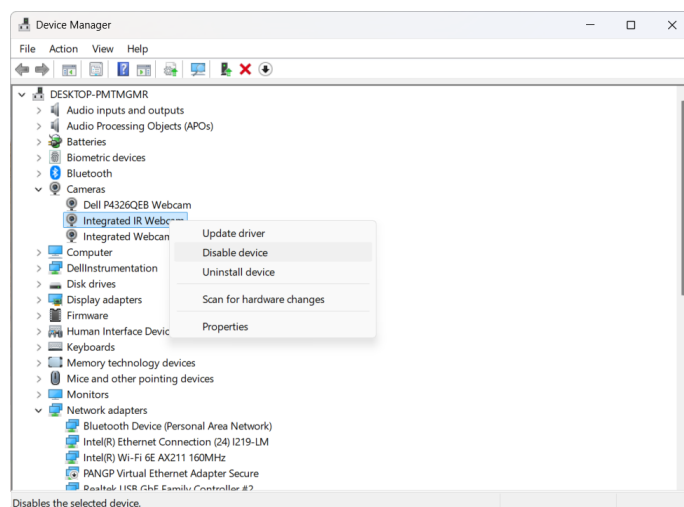


Abbildung 73. Deaktivieren Sie die Webcam an Ihrem Computer oder Notebook.

Die folgende Meldung wird angezeigt:

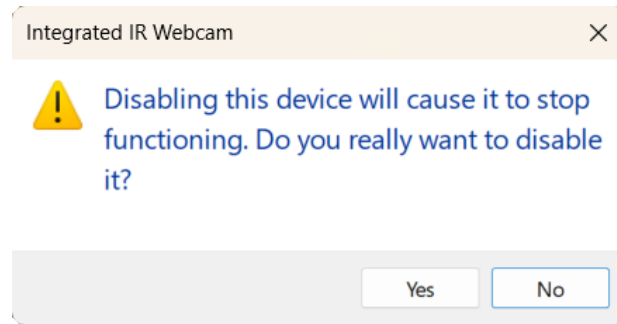


Abbildung 74. Warnmeldung „Gerät deaktivieren“

Klicken Sie auf Ja. Die Notebook-Webcam ist jetzt deaktiviert und die Monitor-Webcam wird als Standardeinstellung verwendet. Starten Sie das Notebook neu.

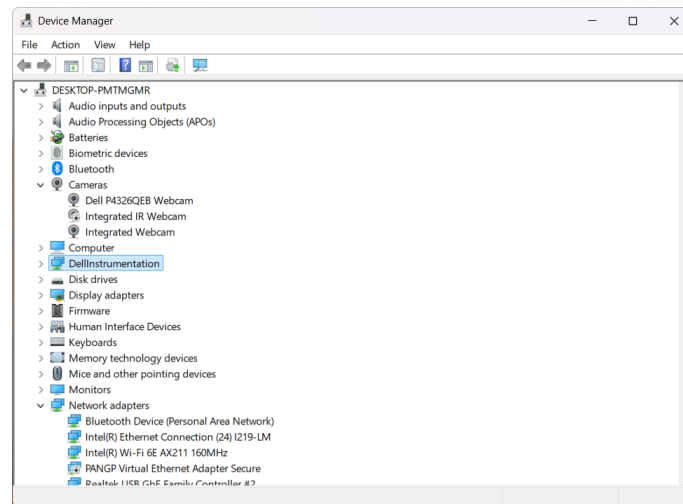


Abbildung 75. Die Monitor-Webcam wird als Standard festgelegt.

Einrichten des Monitors als Standardlautsprecher im Betriebssystem

Wenn Ihr Computer mehrere Lautsprecher angeschlossen hat und Sie den Monitor-Lautsprecher als Standardgerät festlegen möchten, befolgen Sie bitte die folgenden Anweisungen:

Rechtsklicken Sie auf **Lautstärke** im Benachrichtigungsbereich der Windows-Taskleiste.

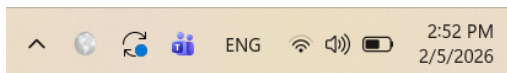


Abbildung 76. Rechtsklicken Sie auf das Lautstärkesymbol.

Klicken Sie auf **Wiedergabegeräte**, um die **Sound**-Einstellungen zu öffnen.

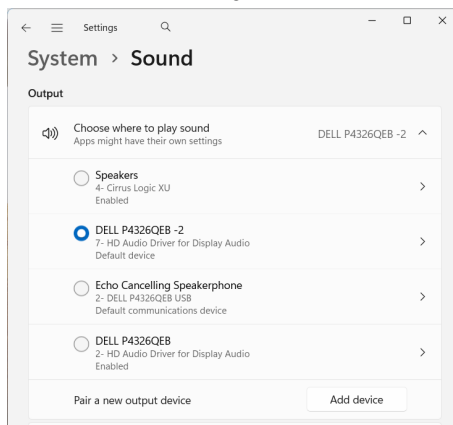


Abbildung 77. Klicken Sie auf Wiedergabegeräte.

Wenn nur das HDMI-Kabel Ihres Monitors mit dem Computer verbunden ist, wird im Einstellungsmenü **Sound** nur ein Lautsprecher des Monitors mit dem Namen **DELL P4326QEB** angezeigt.

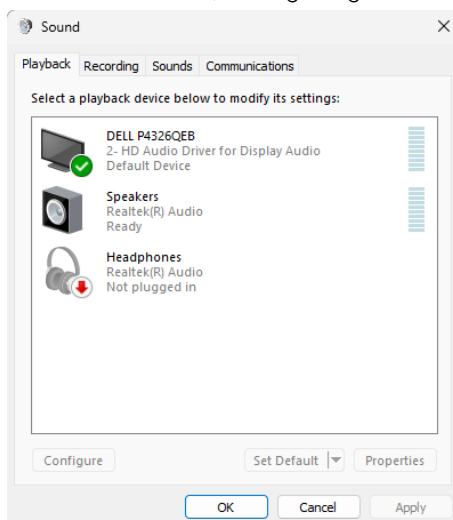


Abbildung 78. Soundeinstellungs-Schnittstelle

Klicken Sie auf **DELL P4326QEB** und dann auf **Als Standard festlegen**. Der Lautsprecher des Monitors wird als Standardgerät verwendet.

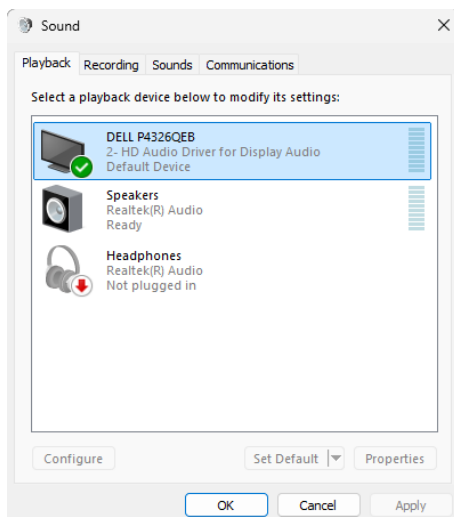


Abbildung 79. Legen Sie den Monitorlautsprecher als Standard fest.

Klicken Sie auf **OK**, um die **Sound**-Einstellung zu verlassen.

Wenn das USB-Kabel sowie das HDMI-Kabel vom Monitor zum Computer angeschlossen sind, werden im Einstellungsmenü **Sound** zwei Audiopfadoptionen mit den Bezeichnungen **DELL P4326QEB** und **Echo Cancelling Speakerphone (P4326QEB)** vom Monitor angezeigt. Der **P4326QEB** Monitor zeigt Optionen für zwei im Monitor unterstützte Audiopfade an.

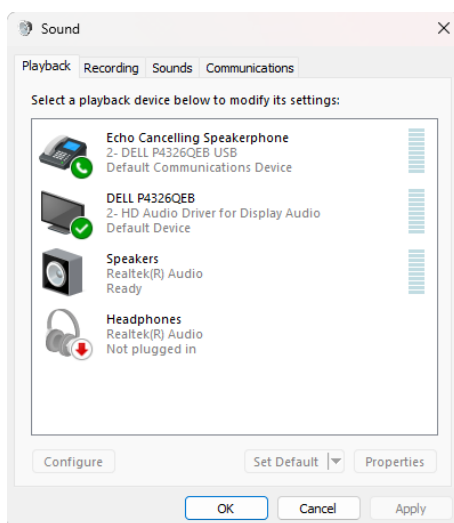


Abbildung 80. Soundeinstellungs-Schnittstelle

- Der Audiopfad **Echo Cancelling Speakerphone** überträgt Audiostreams über USB. Dies erfolgt entweder über ein USB-C-zu-USB-C-Kabel oder über ein USB-Typ-A-zu-Typ-B-Kabel. Da der Mikrofonpfad vom Monitor über USB zum PC übertragen wird, ist diese Auswahl für VoIP-/UC-Konferenzanwendungen erforderlich. Audioaufnahme und -wiedergabe funktionieren bei dieser Auswahl.
- **DELL P4326QEB** Audiopfad ist der Pfad, über den Audio über HDMI gestreamt wird. Unter dieser Auswahl wird keine Mikrofonunterstützung bereitgestellt. Diese Auswahl ist nur für die Audiowiedergabe geeignet.

Die Audio-Wiedergabeleistung ist auf beiden Audiopfaden gleich. Für UC-Konferenzanwendungen empfiehlt Dell Technologies die Auswahl des standardmäßigen Audiopfads Echo Cancelling Speakerphone.

Verwendungszweck von Monitorlautsprecher und Mikrofon

Audiopfadauswahl	Unterstützter Anwendungsfall	
	Nehmen Sie an einer Videokonferenz teil und sprechen Sie in das Mikrofon des Monitors	Wiedergabe von Audio/Musik/Video anhören
Echo Cancelling Speakerphone	✓	✓
DELL P4326QEB		✓

Der Audiopfad **Echo Cancelling Speakerphone** über USB ist geeignet, wenn der Benutzer über das Mikrofon des Monitors sprechen möchte.

Der Audiopfad Echo Cancelling Speakerphone trägt dazu bei, das Auftreten von Echos während eines Konferenzgesprächs zu beseitigen oder zu reduzieren. Echo bezieht sich auf die unbeabsichtigte Reflexion der Stimme des Benutzers zurück zu ihm, was ein ablenkendes und unangenehmes Erlebnis verursachen kann. Sie können Ihre Stimme auch mit dem auf Ihrem Monitor verfügbaren Mikrofon aufnehmen. Der Audiopfad des **Echo Cancelling Speakerphone** ist ideal für Videokonferenzen mit der Microsoft Teams- oder Zoom Rooms-Anwendung.

Der Audiopfad **DELL P4326QEB** über I2S ist geeignet, wenn der Benutzer nur die Wiedergabe von Audio/Musik/Videos anhören möchte und keine Notwendigkeit besteht, zu sprechen oder die eigene Stimme aufzuzeichnen.

Problembehebung

⚠ WARNING: Befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie mit irgendeinem der in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte beginnen.

Selbsttest

Ihr Monitor bietet eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Wenn Monitor und Computer richtig verbunden sind, der Monitorbildschirm aber dunkel bleibt, führen Sie anhand der folgenden Schritte den Monitorselbsttest aus:

1. Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor aus.
2. Ziehen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers ab. Um einen ordnungsgemäßen Selbsttest zu gewährleisten, entfernen Sie alle digitalen und analogen Kabel von der Rückseite des Computers.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Wenn der Monitor kein Videosignal erkennen kann und ordnungsgemäß funktioniert, erscheint ein Dialogfeld auf dem Bildschirm (vor schwarzem Hintergrund). Im Selbsttestmodus bleibt die Power-LED weiß. Je nach ausgewähltem Eingang wird außerdem eines der angezeigten Dialogfelder kontinuierlich über den Bildschirm scrollen.



Abbildung 81. Warnmeldung: HDMI-Kabel getrennt

4. Dieses Dialogfeld wird auch im Normalbetrieb angezeigt, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.
5. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen Sie das Videokabel wieder an; schalten Sie dann sowohl Ihren Computer als auch den Monitor ein.

Wenn Ihr Monitorbildschirm nach Durchführung der oben genannten Schritte weiterhin leer bleibt, zeigt dies an, dass der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Überprüfen Sie den Video-Controller und den Computer.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor verfügt über ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen dabei hilft festzustellen, ob die Bildschirmstörung auf ein Problem mit dem Monitor selbst oder mit Ihrem Computer und Ihrer Grafikkarte zurückzuführen ist.

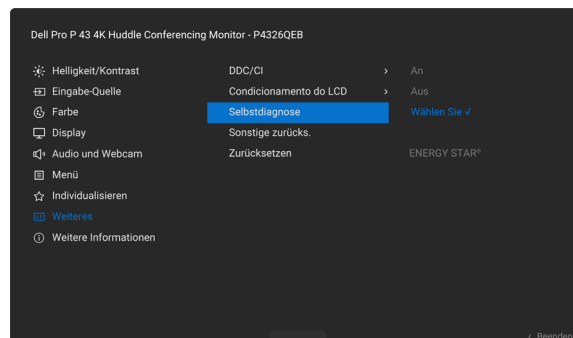


Abbildung 82. Integrierte Diagnose

So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Oberfläche des Bildschirms).
2. Wählen Sie OSD-Elemente der Funktion **Selbstdiagnose** im Menü **Andere** aus.
3. Drücken Sie die Joystick-Taste, um die Diagnose zu starten. Ein grauer Bildschirm wird angezeigt.
4. Beobachten Sie, ob der Bildschirm irgendwelche Defekte oder Anomalien aufweist.
5. Bewegen Sie den Joystick erneut, bis ein roter Bildschirm angezeigt wird.
6. Beobachten Sie, ob der Bildschirm irgendwelche Defekte oder Anomalien aufweist.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, bis der Bildschirm grüne, blaue, schwarze und weiße Farben anzeigt. Notieren Sie alle Abnormalitäten oder Mängel.

Der Test ist abgeschlossen, wenn ein Textbildschirm angezeigt wird. Um zu beenden, den Joystick erneut betätigen.

Wenn Sie bei der Verwendung des integrierten Diagnosewerkzeugs keine Bildschirmabweichungen feststellen, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.

Allgemeine Probleme

In der nachstehenden Tabelle finden Sie allgemeine Informationen zu häufig auftretenden Monitorproblemen und deren möglichen Lösungen:

Tabelle 28. Allgemeine Probleme

Allgemeine Symptome	Was Sie erleben	Mögliche Korrekturmaßnahmen
Kein Video/Betriebs-LED aus	Kein Bild	- Versichern Sie sich, dass das Videokabel sowohl mit dem Monitor als auch dem Computer ordnungsgemäß verbunden ist und fest sitzt. - Überprüfen Sie, ob die Netzsteckdose ordnungsgemäß Strom führt, indem Sie ein anderes Elektrogerät anschließen. - Vergewissern Sie sich, dass Sie die Ein-/Austaste richtig gedrückt haben. - Stellen Sie sicher, dass die richtige Eingangsquelle im Input Source (Eingabe-Quelle) Menü ausgewählt ist.
Kein Bild/Betriebs-LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	- Helligkeits- und Kontrastregler über das OSD erhöhen. - Führen Sie einen Selbsttest des Monitors durch. - Überprüfen Sie, ob Pins des Videokabelsteckers verbogen sind oder fehlen. - Führen Sie den Integrierte Diagnose aus. - Stellen Sie sicher, dass die richtige Eingangsquelle im Input Source (Eingabe-Quelle) Menü ausgewählt ist.
Nicht leuchtende Pixel	Der LCD-Bildschirm hat kleine schwarze Punkte in der Darstellung	- Schalten Sie den Strom ein und aus. - Ein Pixel, das dauerhaft ausgeschaltet bleibt, ist ein häufiger Defekt bei der LCD-Technologie. - Weitere Informationen zur Qualitäts- und Pixelrichtlinie für Dell Monitore finden Sie unter Dell Display-Pixel-Richtlinien.
Permanent leuchtende Pixel	Der LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf.	- Schalten Sie den Strom ein und aus. - Ein dauerhaft ausgeschaltetes Pixel ist ein natürlicher Defekt, der bei der LCD-Technologie auftreten kann. - Weitere Informationen zur Qualitäts- und Pixelrichtlinie für Dell Monitore finden Sie unter Dell Display-Pixel-Richtlinien.
Probleme mit der Helligkeit	Das Bild ist zu hell oder zu dunkel	- Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. - Helligkeit und Kontrast über OSD einstellen.
Sicherheitsrelevante Probleme	Sichtbare Funken oder Rauch	- Führen Sie keine Schritte zur Problembehebung durch. - Setzen Sie sich umgehend mit Dell in Verbindung.
Sporadisch auftretende Probleme	Monitor stellt sporadisch den Betrieb ein	- Versichern Sie sich, dass das Videokabel sowohl mit dem Monitor als auch dem Computer ordnungsgemäß verbunden ist und fest sitzt. - Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. - Führen Sie einen Monitorselbsttest durch und untersuchen Sie, ob das sporadisch auftretende Problem auch während des Selbsttestes auftritt.
Fehlende Farbe	Im Bild fehlt eine Farbe	- Führen Sie einen Monitor-Selbsttest durch. - Versichern Sie sich, dass das Videokabel sowohl mit dem Monitor als auch dem Computer ordnungsgemäß verbunden ist und fest sitzt. - Überprüfen Sie, ob Pins des Videokabelsteckers verbogen sind oder fehlen.
Falsche Farbe	Schlechte Bildfarbe	- Probieren Sie verschiedene Voreingestellte Modi im Farb Einstellungs-OSD. - Passen Sie den R/G/B-Wert unter Benutzerdefinierte Farbe im Farbmenü des OSD an. - Ändern Sie das Eingangsfarbformat im OSD-Menü Farbeinstellungen in RGB oder YCbCr. - Führen Sie den Integrierte Diagnose aus.
Bildpersistenz durch ein statisches Bild, das lange Zeit auf dem Monitor angezeigt wird	Schwacher Schatten vom statischen Bild, das auf dem Bildschirm angezeigt wird, erscheint	- Schalten Sie den Bildschirm nach einigen Minuten der Inaktivität aus. Dies kann über Windows-Energieoptionen oder Mac-Energiespareinstellung angepasst werden. - Verwenden Sie alternativ einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.
Mikrofon/Webcam funktioniert nicht	- USB-Kabel nicht eingesteckt oder nicht die richtige USB-Quelle ausgewählt - Das Monitor-Mikrofon/ die Webcam ist nicht als Standardgerät eingestellt.	- Stecken Sie das USB-Kabel (Typ A auf Typ B oder Typ C auf Typ C) ein, und wenn Sie sowohl den USB-C-Anschluss als auch den USB-Typ-B-Anschluss angeschlossen haben, wechseln Sie die USB-Quelle im OSD-Menü. - Wählen Sie das Monitor-Mikrofon/die Webcam als Standard auf der PC-Seite aus. - Berühren Sie die Mikrofontaste und stellen Sie sicher, dass die Mikrofon-Stummschaltungs-LED dunkel ist.

Produktspezifische Probleme

Tabelle 29. Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Was Sie erleben	Mögliche Korrekturmaßnahmen
Das Bildschirmbild ist zu klein	Das Bild ist zentriert auf dem Bildschirm, füllt jedoch nicht den gesamten Anzeigebereich aus	- Überprüfen Sie die Einstellung Seitenverhältnis im Display-Menü OSD. - Setzen Sie das Display auf die Werkseinstellungen zurück.
Der Monitor kann mit dem Joystick an der Rückseite des Monitors nicht eingestellt werden	Das OSD wird nicht auf dem Bildschirm eingeblendet	- Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie das Stromkabel des Monitors ab, stecken Sie es wieder ein und schalten Sie dann den Monitor ein. - Überprüfen Sie, ob das OSD-Menü gesperrt ist. Falls ja, bewegen Sie den Joystick nach oben, unten, links oder rechts und halten Sie ihn 4 Sekunden lang in dieser Position, um die Sperre aufzuheben.
Kein Eingangssignal, wenn Benutzerbedienelemente gedrückt werden	Kein Bild; das LED-Licht ist weiß	- Überprüfen Sie die Signalquelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet, indem Sie die Maus bewegen oder eine Taste auf der Tastatur drücken. - Stellen Sie sicher, dass das Signalkabel fest angeschlossen ist. Falls erforderlich, trennen Sie das Kabel und schließen Sie es erneut an, um eine ordnungsgemäße Verbindung zu bestätigen. - Setzen Sie den Computer oder das Videowiedergabegerät zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm	Das Bild füllt entweder nicht die gesamte Höhe oder die gesamte Breite des Bildschirms	- Aufgrund verschiedener Videoformate (Seitenverhältnisse) von DVDs wird der Monitor möglicherweise im Vollbildmodus angezeigt. - Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Kein Bild bei Verwendung einer USB-C-Verbindung zu Computer, Laptop usw.	Schwarzer Bildschirm	- Überprüfen Sie, ob die USB-C-Schnittstelle des Geräts den DP Alternativmodus unterstützen kann. - Die USB-C-Schnittstelle des Geräts unterstützt den DP-Alternativmodus nicht. - Stellen Sie Windows auf den Projektionsmodus ein. - Stellen Sie sicher, dass das USB-C-Kabel nicht beschädigt ist.
Kein Laden bei Verwendung einer USB-C-Verbindung zu Computer, Laptop usw.	Kein Laden	- Überprüfen Sie, ob das Gerät eines der Ladeprofile 5 V/9 V/15 V/20 V unterstützen kann. - Überprüfen Sie, ob das Notebook ein Netzteil mit > 96 W benötigt (Plattformen, die DDM2 unterstützen, können mit bis zu 100 W geladen werden). - Wenn der Laptop ein Netzteil mit mehr als 96 W benötigt, kann er über die USB-C-Verbindung möglicherweise nicht aufgeladen werden. - Stellen Sie sicher, dass Sie nur den von Dell zugelassenen Adapter oder den mit dem Produkt gelieferten Adapter verwenden. - Stellen Sie sicher, dass das USB-C-Kabel nicht beschädigt ist.
Intermittierendes Laden bei Verwendung einer USB-C-Verbindung an einem Computer, Laptop und so weiter	Intermittierendes Laden	- Überprüfen Sie, ob die maximale Leistungsaufnahme des Geräts über 96 W liegt (Plattformen, die DDM2 unterstützen, können mit bis zu 100 W geladen werden). - Stellen Sie sicher, dass Sie nur den von Dell zugelassenen Adapter oder den mit dem Produkt gelieferten Adapter verwenden. - Stellen Sie sicher, dass das USB-C-Kabel nicht beschädigt ist.
Keine Netzwerkverbindung	Netzwerkverbindung unterbrochen oder instabil	Schalten Sie die Ein-/Austaste nicht aus und wieder ein, wenn das Netzwerk verbunden ist; lassen Sie die Ein-/Austaste eingeschaltet.

Spezifische Symptome	Was Sie erleben	Mögliche Korrekturmaßnahmen
Der LAN-Anschluss funktioniert nicht	Betriebssystemeinstellung oder Kabelverbindungsproblem	• Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer über das neueste BIOS und die aktuellsten Treiber verfügt. • Stellen Sie sicher, dass der RealTek Ethernet-Controller im Windows-Geräte-Manager installiert ist. • Wenn Ihr BIOS-Setup eine Option LAN/GBE Aktiviert/Deaktiviert enthält, stellen Sie sicher, dass sie auf Aktiviert eingestellt ist. • Stellen Sie sicher, dass das Ethernet-Kabel sowohl am Monitor als auch am Hub/Router/Firewall fest angeschlossen ist. • Überprüfen Sie die Status-LED am Ethernet-Kabel, um sicherzustellen, dass es verbunden ist. Wenn die LED nicht leuchtet, versuchen Sie, beide Enden des Kabels erneut zu verbinden. • Schalten Sie zuerst den Computer aus und trennen Sie das USB-C-Kabel sowie das Netzkabel vom Monitor. Schalten Sie anschließend den Computer wieder ein und schließen Sie das Netzkabel des Monitors und das USB-C-Kabel wieder an.
Monitor-Tasten (Stummschalten/Leiser/Lauter) funktionieren nicht mit der Microsoft Teams® App	Monitor-Tasten (Stummschalten/Leiser/Lauter) funktionieren in der Microsoft Teams® App unter Chrome OS/Ubuntu nicht	Verwenden Sie die Microsoft Teams®-App, um die folgenden Aufgaben auszuführen: • Anrufsymbol zum Annehmen/Beenden des Anrufs • Leiser/Lauter einstellen • Mikrofon stummschalten/Stummschaltung aufheben • Video ein/aus
Wenn die Lautstärketaste Leiser/Lauter oder die Stummschalttaste gedrückt wird, blinkt die LED nicht	Wenn entweder die Taste Leiser/Lauter oder die Stummtaste gedrückt wird, blinkt die LED nicht, wenn nur HDMI angeschlossen ist	USB Type-A-auf-Type-B-Kabel anschließen
Webcam oder Mikrofon funktioniert nicht	Webcam oder Mikrofon funktionieren nicht, wenn nur über HDMI verbunden	USB Type-A-auf-Type-B-Kabel anschließen
Der Ethernet-Anschluss (RJ45) kann keine Verbindung mit dem Internet herstellen	Der Ethernet-Anschluss (RJ45) kann unter Windows 10 / Windows 11 keine Verbindung mit dem Internet herstellen	Ändern Sie die Energiespareinstellung des LAN-Controllers von Aktivieren zu Deaktivieren
Kein Ton aus den Lautsprechern	Kein Ton aus den Lautsprechern, wenn Audio/Video auf Ihrem System abgespielt wird	• Stellen Sie sicher, dass Sie das Standardwiedergabegerät Ihres Systems als Echo Cancelling Speakerphone oder DELL P4326QEB festgelegt haben. • Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie das Netzkabel des Monitors ab, stecken Sie es wieder ein und schalten Sie dann den Monitor ein. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Lautstärke des Lautsprechers ist niedrig/ klingt leise	Die Lautstärke des Lautsprechers ist niedrig/klingt leise, wenn in der Sound-Einstellungsoberfläche die Lautsprechoption DELL P4326QEB ausgewählt ist	• Erhöhen Sie die Lautstärke des Lautsprechers von DELL P4326QEB in der Soundeinstellungsoberfläche auf das Maximum • Drücken Sie die Lauter-Taste, um die Lautstärke der Lautsprecher von DELL P4326QEB zu erhöhen.
Kein Ton aus dem Lautsprecher	Kein Ton vom Lautsprecher des Monitors während eines Teams- oder Zoom-Anrufs.	• Wählen Sie in der Teams-/Zoom-Anwendung denselben Audiopfad wie in den Soundeinstellungen des Betriebssystems aus.
Die Lautstärketasten des Monitors sind nicht mit dem Betriebssystem synchronisiert	Das Drücken der Lauter-/Leiser-Tasten am Monitor erhöht oder verringert nicht die Lautstärke im Betriebssystem.	• Wählen Sie den Audiopfad „Echo Cancelling Speakerphone“ in den Soundeinstellungen des Betriebssystems Ihres Laptops aus. • Wählen Sie den Audiopfad „Echo Cancelling Speakerphone“ in der UC-Anwendung aus. • Schließen Sie das USB-C-auf-USB-C-Kabel oder das USB-Typ-A-auf-USB-Typ-B-Kabel an.

Spezifische Symptome	Was Sie erleben	Mögliche Korrekturmaßnahmen
Webcam wird nicht erkannt	Webcam wird im Windows-Geräte-Manager nicht erkannt	• Stellen Sie sicher, dass das USB-Upstream-Kabel zwischen dem Monitor und dem Computer oder Notebook angeschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass die Webcam im OSD auf Aktiviert eingestellt ist. • Schließen Sie das USB-Upstream-Kabel erneut an den Computer oder das Notebook an.
	Die Webcam wird in der Dell Display and Peripheral Manager-Software für Windows nicht erkannt	• Zur Unterstützung des Monitors P4326QEB verwenden Sie bitte die Dell Display and Peripheral Manager Version v2.3.0.7 oder höher.
Webcam kann nicht verbunden werden/ Webcam getrennt	Monitor-Kamera konnte nicht erkannt werden/ Konnte nicht zur PC-Kamera zurückwechseln	• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie das Netzkabel des Monitors ab, stecken Sie es wieder ein und schalten Sie dann den Monitor ein. • Wählen Sie die Monitor-Kamera erneut in den Kamera-/Videoeinstellungen Ihrer UC-Konferenzanwendung aus.
Mikrofon ist stummgeschaltet	Mikrofon ist im Windows-Geräte-Manager stummgeschaltet	• Stellen Sie sicher, dass das USB-Upstream-Kabel zwischen dem Monitor und dem Computer oder Notebook angeschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass im OSD die Option „Mikrofon“ auf „Stummschaltung aufheben“ eingestellt ist. • Schließen Sie das USB-Upstream-Kabel erneut an den Computer oder das Notebook an. • Stellen Sie sicher, dass das Mikrofon am Monitor aktiviert/nicht stummgeschaltet ist. Wenn die LED für das Mikrofon-Stummschalten statisch rot leuchtet (zeigt an, dass das Mikrofon stummgeschaltet ist), drücken Sie die Mikrofontaste, um das Mikrofon wieder einzuschalten (Stummschaltung aufzuheben). • Stellen Sie sicher, dass das Mikrofon des Monitors in den Einstellungen der UC-Anwendung ausgewählt und aktiviert/entstummt ist.
Mikrofonlautstärke ist niedrig/klingt leise	Mikrofonlautstärke ist niedrig / klingt für den anderen Teilnehmer leise bei einem Audio-/Videoanruf	• Stellen Sie sicher, dass die LED der Stummschalttaste erlischt (zeigt an, dass das Mikrofon nicht stummgeschaltet ist). • Stellen Sie den Abstand zwischen dem Benutzer und dem Mikrofon ein. Der Benutzer sollte vermeiden, zu weit vom Mikrofon entfernt zu sitzen. Der optimale Abstand zwischen dem Benutzer und dem Mikrofon beträgt 1,5 m. • Stellen Sie sicher, dass das Mikrofon des Monitors in den Einstellungen der UC-Anwendung ausgewählt und aktiviert/entstummt ist. • Erhöhen Sie die Mikrofonlautstärke in den Toneinstellungen auf der PC-Seite/in der UC-Anwendung.
Vordere Tasten funktionieren nicht	Keine Reaktion in der UC-Anwendung beim Drücken der Touch-Tasten	• Stellen Sie sicher, dass das USB-Upstream-Kabel (Type-A zu Type-B oder Type-C zu Type-C) vom PC zum Monitor angeschlossen ist. • Bei einigen UC-Plattformen/-Anwendungen funktioniert die Stummschaltfunktion durch Drücken der Stummschalttaste, jedoch wird das Stummschaltsymbol auf der UC-Plattform nicht synchronisiert (das Symbol zeigt „nicht stummgeschaltet“ an).
Das Webcam-Bild wirkt überbelichtet	Webcam-Bild zeigt überbelichteten Hintergrund	• Passen Sie die Umgebungsbeleuchtung an. Stellen Sie sicher, dass der Monitor in einer gut beleuchteten Umgebung aufgestellt ist, vorzugsweise unter Deckenleuchten. Der Benutzer sollte einen dunklen oder schwachen Hintergrund vermeiden. Der Benutzer sollte vermeiden, direkt einem Fenster mit hellem Sonnenlicht gegenüberzustehen. • Alternativ können Sie den Dell Display and Peripheral Manager verwenden, um die Farbeinstellung der Webcam anzupassen.
Das Webcam-Bild wirkt körnig/dunkel	Webcam-Bild erscheint körnig/dunkel	• Passen Sie die Umgebungsbeleuchtung an. Stellen Sie sicher, dass der Monitor in einer gut beleuchteten Umgebung aufgestellt ist, vorzugsweise unter Deckenleuchten. Der Benutzer sollte eine dunkle Umgebung vermeiden.

Spezifische Symptome	Was Sie erleben	Mögliche Korrekturmaßnahmen
Das Webcam-Bild ist unscharf	Das Webcam-Bild erscheint unscharf/nicht klar.	• Verwenden Sie ein sauberes und leicht feuchtes Tuch, um die Oberfläche der Frontkamera zu reinigen. • Passen Sie den Abstand zwischen dem Benutzer und der Kamera an. Der Benutzer sollte nicht zu weit von der Kamera entfernt sitzen. Der optimale Abstand zwischen dem Benutzer und der Kamera beträgt 1,5 m.
Teams-Mikrofonlautstärke	Teams-Mikrofonlautstärke ist niedriger als bei Zoom	• Dies ist normales Verhalten, da die Lautstärkespezifikationen zwischen Teams und Zoom unterschiedlich sind.
Teams/Zoom-Kleinbild verzerrt	Teams/Zoom-Kleinbild verzerrt	• Dies ist normales Verhalten. Die Auflösung der Kleinbilder wird komprimiert, wenn das Hauptbild eine hohe Auflösung (2K & 4K) hat. Wenn eine niedrigere Auflösung (720P & 1080P & 2160P) ausgewählt wird, gibt es keinen Unterschied zwischen den Bildern.
Bildqualität schlecht	Die Bildqualität des Monitors war schlecht	Immer schlecht: • Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer USB 3.0 unterstützt. • Einige Computer verfügen über USB 3.0-, USB 2.0- und USB 1.1-Anschlüsse. Stellen Sie sicher, dass der richtige USB-Port verwendet wird. Manchmal schlecht: • Das Netzwerk beeinflusst die Bildqualität. Stellen Sie sicher, dass Ihre Netzwerkverbindung einwandfrei ist.
Das aufgenommene Video ist unscharf.	Ändern Sie die Auflösung der Monitor-Kamera auf 480p, nehmen Sie mit der Kamera-App auf, speichern Sie die Aufnahme und spielen Sie sie ab. Im Video wird ein Mosaik angezeigt.	• Ändern Sie die Monitor-Kameraauflösung auf 720p oder höher.
Notebook lädt nicht über USB-C auf	Notebook $\geq$ 180 W wird beim Anschluss an den USB-C-Anschluss des Monitors P4326QEB nicht geladen	• Verbinden Sie das Notebook mit dem Netzteil.
Notebook lässt sich nicht einschalten	Wenn der Akku des Notebooks bei 0 % ist, kann das Notebook beim Anschließen des USB-C-Kabels an den Monitor nicht eingeschaltet werden.	• Verbinden Sie das Notebook mit dem Netzteil.
Die kabellose Maus funktioniert nicht reibungslos und bleibt stehen.	Verbinden Sie das USB-Upstream-Kabel mit dem DUT. Ab einem Abstand von mehr als einem Meter funktioniert die 2,4-GHz-Maus nicht.	• Problemumgehung: a) Mit dem Schnellzugriff-Anschluss verbinden b) Schließen Sie den USB-2,4-GHz-Dongle über ein USB Typ-A Male-zu-Female-Kabel (0,5 m) an
Nach dem Neustart des MacBook bei geschlossenem Deckel erscheint auf dem Monitor ein schwarzer Bildschirm.	Wenn Sie den Deckel Ihres MacBook schließen und Ihr MacBook neu starten, zeigt der Monitor einen schwarzen Bildschirm an.	• Bewegen Sie die Maus oder drücken Sie eine Taste auf der Tastatur, um das MacBook aufzuwecken. • Schalten Sie die Monitoreinstellung für schnelles Aufwachen ein: Personalisieren -> Schnelles Aufwachen -> Ein.

Microsoft® Teams®-spezifische Probleme

Tabelle 30. Microsoft® Teams®-spezifische Probleme

Problem	Was Sie erleben	Mögliche Korrekturmaßnahmen
Die Stummschalt-Taste funktioniert nicht	Das Drücken der Stummschalt-Taste schaltet das Mikrofon nicht stumm bzw. hebt die Stummschaltung nicht auf	• Stellen Sie sicher, dass das USB-Upstream-Kabel (Type-A zu Type-B oder Type-C zu Type-C) vom PC zum Monitor angeschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass die LED der Stummschalttaste erlischt (zeigt an, dass das Mikrofon nicht stummgeschaltet ist). • Stellen Sie sicher, dass das Teams-Konto im Modus „Nur Teams“ bereitgestellt/ eingerichtet ist. Der Mandantenadministrator sollte das Konto auf den Modus „Nur Teams“ einstellen.
Webcam: Kein Bild	Webcam zeigt kein Bild, wenn Teams verwendet wird	• Stellen Sie sicher, dass das USB-Upstream-Kabel (Type-A zu Type-B oder Type-C zu Type-C) vom PC zum Monitor angeschlossen ist. • Wählen Sie „Dell P4326QEB Webcam“ als Kamera in den Teams-Videoeinstellungen aus.
Webcam wird verwendet	Webcam ist belegt und kann nicht verwendet werden	• Vermeiden Sie es, mehrere Konferenzanwendungen gleichzeitig auszuführen. Während Sie die „Konferenzsoftware A“ verwenden, schließen Sie die andere „Konferenzsoftware B“.

Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme

Tabelle 31. USB-spezifische Probleme

Spezifische Symptome	Was Sie erleben	Mögliche Korrekturmaßnahmen
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	• Überprüfen Sie, ob Ihr Monitor eingeschaltet ist. • Schließen Sie das Upstream-Kabel wieder an Ihren Computer an. • Schließen Sie die USB-Peripheriegeräte wieder an (Downstream-Anschluss). • Schalten Sie den Monitor aus und dann wieder ein. • Starten Sie Ihren Computer neu. • Manche USB-Geräte, wie z. B. externe mobile Festplatten, benötigen mehr Strom; schließen Sie das Gerät direkt an das Computersystem an.
USB 5 Gbit/s Schnittstelle ist langsam	USB 5 Gbit/s Peripheriegeräte arbeiten langsam oder funktionieren überhaupt nicht	• Überprüfen Sie, ob Ihr Computer USB 5 Gbit/s-kompatibel ist. • Einige Computer verfügen über USB 3.2-, USB 2.0- und USB 1.1-Anschlüsse. • Stellen Sie sicher, dass der richtige USB-Port verwendet wird. • Schließen Sie das Upstream-Kabel wieder an Ihren Computer an. • Schließen Sie die USB-Peripheriegeräte wieder an (Downstream-Anschluss). • Starten Sie den Computer neu.
Drahtlose USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht mehr, wenn ein USB 5 Gbit/s-Gerät angeschlossen wird.	Drahtlose USB-Peripheriegeräte reagieren langsam oder funktionieren nur, wenn der Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger kleiner wird	• Vergrößern Sie den Abstand zwischen den USB 5 Gbit/s-Peripheriegeräten und dem drahtlosen USB-Empfänger. • Positionieren Sie Ihren Wireless-USB-Empfänger so nah wie möglich an den Wireless-USB-Peripheriegeräten. • Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, um den drahtlosen USB-Empfänger so weit wie möglich vom USB 5 Gbit/s-Anschluss zu positionieren.
Kabellose USB-Maus funktioniert nicht richtig	Wenn die kabellose USB-Maus an einen der USB-Anschlüsse auf der Rückseite des Monitors eingesteckt wird, kommt es während der Verwendung zu Verzögerungen oder Einfrieren	• Ziehen Sie den kabellosen USB-Mausempfänger ab und schließen Sie ihn wieder an einem geeigneten Quick Access USB-Anschluss an der Unterseite des Monitors an.

Regulatorische Informationen

Informationen zur Reparierbarkeit für Québec - von Dell Canada Inc. - an Verbraucher in Québec

Dell garantiert nicht die Verfügbarkeit von Ersatzteilen, Reparaturdiensten oder Informationen, die für Wartung oder Reparatur erforderlich sind.

FCC-Hinweise (nur USA) und andere regulatorische Informationen

FCC-Hinweise und andere Informationen zu Vorschriften finden Sie auf der Website zur Einhaltung von Vorschriften unter [Dell-Startseite zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften](#).

EU-Produktdatenbank für Energieetikett und Produktinformationsblatt

Für weitere Informationen zu den Energiekennzeichnungsbestimmungen siehe die folgenden Ressourcen:

- [Informationen zur Energiekennzeichnung für P4326QEB](#)

Dell kontaktieren

Um Dell bei Fragen zu Vertrieb, technischem Support oder Kundendienst zu kontaktieren, siehe Kontakt zum Support auf der [Dell Support-Site](#).

- ① **HINWEIS:** Die Verfügbarkeit hängt von Ihrem Land und dem erworbenen Produkt ab, weshalb u. U. einige der Dienstleistungen in Ihrem Land nicht verfügbar sind.
- ① **HINWEIS:** Wenn Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, Ihrem Lieferschein, Ihrer Rechnung oder im Dell-Produktkatalog.

Revisionsverlauf

Die folgende Tabelle enthält den Revisionsverlauf dieses Dokuments:

Tabelle 32. Revisionsverlauf

Revision	Datum	Beschreibung
A00	August 2026	Ursprüngliches Veröffentlichungsdatum.